

75544



- Ⓓ **Schlagschrauber digital 500 Nm**
- ⒼⒸ **Impact driver digital 500 Nm**
- Ⓕ **Déboulonneuse digital 500 Nm**
- Ⓘ **Avvitatore a percussione digital 500 Nm**
- ⒴ **Wkrętarka udarowa digital 500 Nm**



- Ⓓ **Gebrauchsanleitung**
- ⒼⒸ **Instruction manual**
- Ⓕ **Mode d'emploi**
- Ⓘ **Istruzioni d'uso**
- ⒴ **Instrukcja obsługi**

Goodyear (and winged foot design) and Blimp are trademarks of The Goodyear Tire & Rubber Company used under license by MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG, Germany. Copyright 2019 The Goodyear Tire & Rubber Company.

**MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG**  
Carl-Benz-Str. 2 · 76761 Rülzheim · Germany  
[www.mts-gruppe.com](http://www.mts-gruppe.com)

Stand: 10/2019



**ⓓ Originalbetriebsanleitung**

<b>1. Sicherheitshinweise</b>	<b>3</b>
1.1. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	3
1.2. Sicherheitshinweise für Schlagschrauber	5
<b>2. Lieferumfang</b>	<b>7</b>
<b>3. Erklärung verwendeter Symbole</b>	<b>7</b>
<b>4. Bedienelemente</b>	<b>8</b>
<b>5. Gebrauch</b>	<b>9</b>
5.1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
5.2. Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch	9
<b>6. Bedienung</b>	<b>9</b>
6.1. Steckschlüssel einsetzen/abnehmen	9
6.2. Ein-/Ausschalten	10
6.3. Reifen wechseln	11
<b>7. Reinigung und Pflege</b>	<b>13</b>
7.1. Auswechseln der Kohlebürsten	13
<b>8. Umweltschutz</b>	<b>14</b>
<b>9. Problembehebung</b>	<b>14</b>
<b>10. Technische Daten</b>	<b>15</b>
10.1. Schall und Vibration	15
10.2. Hinweise für Schall- und Vibrationswerte	15
10.3. Hinweis zur Lärmbelästigung	16
<b>11. Garantieerklärung</b>	<b>16</b>
<b>12. EU-Konformitätserklärung</b>	<b>17</b>



## WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, **Bebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „**Elektrowerkzeug**“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.
- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

# 1. Sicherheitshinweise

## 1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

### Arbeitsplatzsicherheit

### Elektrische Sicherheit

## Sicherheit von Personen

- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.**  
Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original- Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

## Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

## Service

## 1.2 Sicherheitshinweise für Schlagschrauber

### Restrisiken

**Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen die Schraube verborgene Stromleitungen oder die eigene Anschlussleitung treffen kann.** Der Kontakt der Schraube mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- Die Räder vor Gebrauch des Produkts stets blockieren oder verkeilen und die Feststellbremse anziehen.
- Beim Entfernen oder Anbringen der Radkappe äußerste Vorsicht walten lassen, um Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.
- Beim Wechsel der Fahrzeugreifen zusätzliche Hebevorrichtungen und Sicherheitsstützvorrichtungen verwenden.
- Beim Gebrauch den Antrieb des Schlagschraubers nicht mit den Händen berühren.

**Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:**

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

**Warnung!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.



**Tragen Sie eine Staubschutzmaske.** Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen.



**Tragen Sie stets eine Schutzbrille.** Verletzungsgefahr für die Augen durch Splitter oder Stäube.



**Tragen Sie Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.



**Tragen Sie Schutzkleidung.** Wie zusätzliche Arbeitshemden, Overalls, Mützen und Handschuhe.



1 Schlagschrauber  
mit Netzkabel



4 Steckschlüsseinsätze  
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)



1 Tragekoffer

Diese Symbole werden auf den folgenden Seiten verwendet:



Warnung



Anleitung lesen!



Schutzkleidung



Staubmaske



Gehörschutz



Sichtschutz



Schutzklasse II  
(Doppelisolierung)



Umweltschutz



**Warnung!** Trennen Sie das Werkzeug vor Reinigung oder Pflege stets von der Netzversorgung, um das Risiko von Verletzungen zu vermindern. Versuchen Sie niemals, das Werkzeug selber zu reparieren.

## 2. Liefer- umfang

## 3. Erklärung verwendeter Symbole

## 4. Bedien- elemente

1. Handgriff
2. Netzkabel mit Netzstecker
3. Wippschalter Rechtslauf (F)
4. Wippschalter Linkslauf (R)
5. Steckschlüsselhalter
6. Steckschlüsseleinsätze (Zubehör)
7. Tragekoffer (nicht abgebildet)



## Funktion



### Anzugsdrehmoment einstellen.

Das Anzugsdrehmoment ist im Bereich zwischen 100 Nm und 350 Nm in 10er Schritten einstellbar. Durch Betätigung der Tasten - / +, kann der Anzugsdrehmoment auf den gewünschten Wert eingestellt werden. Die Anzeige des aktuellen

Drehmoments erfolgt über das große oben angebrachte Display.



Dieser Schlagschrauber ist geeignet, um Bolzen, Schrauben und Muttern ein- bzw. auszudrehen. Benutzen Sie ihn nicht für andere Zwecke. Nicht bestimmungsgemäße Benutzung des Werkzeugs kann Personen- oder Sachschäden verursachen.

Mit diesem Schlagschrauber dürfen ausschließlich Steckschlüssel mit Vierkanteinsätzen (12,7 mm, ½") verwendet werden.

Alle Anwendungen mit dem Gerät die nicht im Kapitel "Bestimmungsgemäße Verwendung" genannt sind, gelten als eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Das Gerät darf nicht zu folgenden Zwecken eingesetzt werden:

- Zum Mischen von Farben oder Baustoffen,
- Polieren, Schleifen, Schärfen, Gravieren mit entsprechenden Vorsätzen,
- Antrieb für weitere Geräte.

Es besteht Verletzungsgefahr.

Für alle daraus entstandenen Sachschäden sowie Personenschäden, die aufgrund einer Fehlanwendung entstanden sind, haftet der Benutzer des Gerätes. Bei Verwendung anderer bzw. nicht Original-Bauteile an der Maschine erlischt herstellerseitig die Garantieleistung.



### Warnung!

- Um das Risiko von Verletzungen zu verringern, trennen Sie das Werkzeug stets von der Netzversorgung, bevor Sie Zubehörteile einsetzen bzw. entfernen oder bevor Sie Einstellungen verändern.
- Benutzen Sie ausschließlich speziell für Schlagschrauber entworfene Steckschlüssel bzw. anderes Zubehör. Andere Steckschlüssel bzw. anderes Zubehör könnte/n splintern oder zerbrechen und dadurch Verletzungen verursachen.

Führen Sie vor der Benutzung des Werkzeugs eine visuelle Prüfung durch: Weisen z.B. die Steckschlüssel Sprünge auf und sitzen sie korrekt auf dem Steckschlüsselhalter? Hat sich der Steckschlüsselhalter verzogen? Sind Wippschalter, Netzkabel oder Netzstecker beschädigt?

- Steckschlüssel **(6)** befestigen: Führen Sie den Steckschlüssel an den Steckschlüsselhalter **(5)** und drücken Sie ihn bis zum Einrasten in den Steckschlüsselhalter ein.
- Steckschlüssel **(6)** abnehmen: Halten Sie den Steckschlüssel fest und ziehen Sie ihn aus dem Steckschlüsselhalter **(5)**.

## 5. Gebrauch

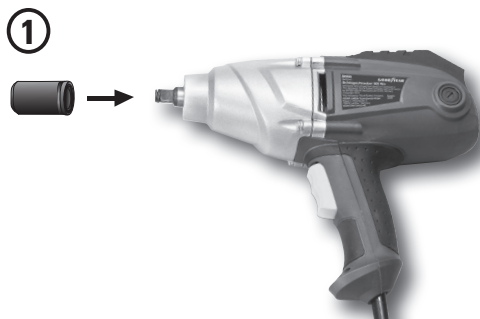
### 5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

### 5.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

## 6. Bedienung

### 6.1 Steckschlüssel einsetzen/ abnehmen

## 6.2 Ein-/Ausschalten



Dieser Schlagschrauber ist mit einem Wippschalter ausgestattet, mit dem von Rechtslauf auf Linkslauf umgeschaltet werden kann.

- Verbinden Sie den Netzstecker **(2)** mit einer geeigneten Netzsteckdose.
- Wählen Sie einen geeigneten Steckschlüssel aus. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Steckschlüssel fest und sicher auf dem Steckschlüsselhalter **(5)** sitzt.
- Setzen Sie das Werkzeug fest auf das zu bearbeitende Befestigungsmaterial (Bolzen bzw. Mutter) an.
- Für Rechtslauf-Rotation (im Uhrzeigersinn, zum Eindrehen von Befestigungsmaterial) drücken Sie den Wippschalter auf die Rechtslauf-Position **(F) (3)**. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.

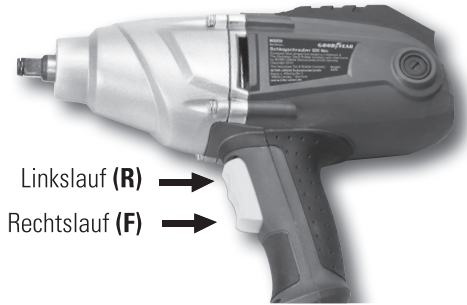


Das Anzugsdrehmoment ist beim Rechtslauf zwischen 100 Nm und 350 Nm in 10er Schritten einstellbar.

Bitte ziehen Sie die Radbolzen mit einem Drehmomentschlüssel und einem Drehmoment von ca. 120 Nm fest. Wir weisen Sie darauf hin, dass nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km die Radbolzen nachgezogen werden müssen. Überprüfen Sie den festen Sitz der Radbolzen.

- Für Linkslauf-Rotation (entgegen Uhrzeigersinn, zum Lösen von Befestigungsmaterial) drücken Sie den Wippschalter auf die Linkslauf-Position **(R) (4)**. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.
- Lassen Sie den Wippschalter **(3)** oder **(4)** los, um das Werkzeug stoppen zu lassen.
- Trennen Sie den Netzstecker **(2)** nach der Arbeit von der Netzstromverbindung.

②



Linkslauf (R) →

Rechtslauf (F) →



**Arbeitshinweise:**

- Das Lösen/Festdrehen von Bolzen, Schrauben oder Muttern kann mehrere Schläge benötigen.
- Je länger Sie einen Bolzen, eine Schraube oder eine Mutter eindrehen, desto fester wird sie sitzen. Vermeiden Sie verlängertes Eindrehen, um Beschädigungen des Befestigungsmaterials oder des Mauerwerks zu verhindern.
- Beachten Sie insbesondere, dass kleineres Befestigungsmaterial häufig geringere Festigkeit benötigt.
- Öl, Schmutz, Rost und andere auf den Gewinden bzw. unter den Schraubenköpfen befindliche Stoffe können die Festigkeit der Befestigungsmaterialien beeinflussen.



**Warnung!** Halten Sie Hände und Netzkabel in genügendem Abstand der Steckschlüssel und sich bewegender Teile.



**Warnung!** Lassen Sie den Motor vor dem Umschalten zwischen Rechtslauf und Linkslauf vollständig zur Ruhe kommen, um Beschädigung des Motors und anderer Werkzeuteile zu verhindern.



**Warnung!** Befolgen Sie bitte die Hinweise im Handbuch des Herstellers des Fahrzeugs zum Gebrauch dieses Produkts. Die empfohlenen Angaben in keinem Fall überschreiten. Die Radmuttern entsprechend den in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs aufgeführten Drehmomentangaben anziehen. Zu fest oder zu locker angezogene Radmuttern können zum Versagen des Rades führen.

- Legen Sie einen Gang ein, oder stellen Sie das Automatikgetriebe auf „P“.
- Blockieren Sie die Räder mit der Handbremse.
- Verbinden Sie den Netzstecker (2) mit einer geeigneten Netzsteckdose.

**6.3 Reifen wechseln**

- Heben Sie das KFZ mit dem Original-Zubehör und -Werkzeug des KFZ-Herstellers an. Halten Sie sich strikt an die Bedienungsanleitung des Herstellers.
- Wählen Sie einen geeigneten Steckschlüssel aus. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Steckschlüssel fest und sicher auf dem Steckschlüsselhalter **(5)** sitzt.
- Setzen Sie das Werkzeug fest auf das zu bearbeitende Befestigungsmaterial des Reifens an.
- Zum Eindrehen (im Uhrzeigersinn) drücken Sie den Wippschalter auf die Rechtslauf-Position **(F) (3)**. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.



Das Anzugsdrehmoment ist beim Rechtslauf zwischen 100 Nm und 350 Nm in 10er Schritten einstellbar.

Bitte ziehen Sie die Radbolzen mit einem Drehmomentschlüssel und einem Drehmoment von ca. 120 Nm fest. Wir weisen Sie darauf hin, dass nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km die Radbolzen nachgezogen werden müssen. Überprüfen Sie den festen Sitz der Radbolzen.

- Zum Lösen (entgegen dem Uhrzeigersinn) stellen Sie den Wippschalter auf die Linkslauf-Position **(R) (4)**. Prüfen Sie vor der Benutzung, ob die Rotationsrichtung korrekt ist.
- Das Lösen der Radmutter/-schrauben kann mehrere Schläge erfordern.
- Lassen Sie den Wippschalter **(3 oder 4)** los, um das Werkzeug stoppen zu lassen.
- Trennen Sie den Netzstecker **(2)** nach der Arbeit von der Netzstromverbindung.



**Anmerkungen:**

- Beachten Sie strikt die Herstellerhinweise bezüglich des zu verwendenden Drehmoments. Es gibt hier keine generellen Werte für Alufelgen oder Stahlfelgen.
- Bitte prüfen Sie vor Fahrtantritt mit einem Drehmomentschlüssel den korrekten Sitz der Radmutter/-schrauben.
- Prüfen Sie nach 30-50 km Fahrstrecke mit einem Drehmomentschlüssel den korrekten Sitz der Radmutter/-schrauben.



**Warnung!** Trennen Sie das Werkzeug vor Reinigung oder Pflege stets von der Netzversorgung, um das Risiko von Verletzungen zu vermindern. Versuchen Sie niemals, das Werkzeug selber zu reparieren.

- Ziehen Sie den Netzstecker **(2)** aus der Netzsteckdose.
- Entfernen Sie den Steckschlüssel **(6)** aus dem Steckschlüsselhalter **(5)**.
- Reinigen Sie die Entlüftungsschlitze von Staub und Schmutz.
- Benutzen Sie eine milde Seife und ein angefeuchtetes Tuch, um das Gehäuse und den Handgriff **(1)** des Schlagschraubers zu reinigen. Halten Sie den Handgriff stets frei von Öl und Schmierfett.
- Wir empfehlen, das Werkzeug und die Zubehörteile im Tragekoffer **(7)** an einem trockenen und sauberen Ort aufzubewahren.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.



**Warnung!**

- Benutzen Sie keine Reinigungsmittel, Alkohol oder Verdünnungsmittel, um das Werkzeug zu reinigen. Diese könnten die Kunststoffteile und andere isolierte Teile des Werkzeuges beschädigen.
- Benutzen Sie niemals brennbare oder entflammare Verdünnungsmittel in der Nähe des Werkzeuges!
- Tauchen Sie das Werkzeug niemals in Flüssigkeiten ein und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Werkzeug einlaufen können.

Schalten Sie das Gerät aus. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Wenn die Kohlebürste so weit abgenutzt ist, dass der Kunststoff-Isolierstift in ihrem Inneren den Kollektor berührt, wird der Motor automatisch abgeschaltet. Wenn dies eintritt, müssen beide Kohlebürsten gleichzeitig erneuert werden. Verwenden Sie nur identische Kohlebürsten. Um die Sicherheit und Zuverlässigkeit dieser Maschine zu gewährleisten, sollten Reparatur-, Wartungs-, und Einstellarbeiten nur in vom Hersteller autorisierten Werkstätten oder Kundendienstzentren unter ausschließlicher Verwendung von Hersteller-Originalersatzteilen ausgeführt werden.

## 7. Reinigung und Pflege

### 7.1 Auswechseln der Kohlebürsten

**8.  
Umwelt-  
schutz**



Alt-Elektrogeräte sind Wertstoffe, sie gehören daher nicht in den Hausmüll! Wir möchten Sie daher bitten, uns mit Ihrem aktiven Beitrag bei der Ressourcenschonung und beim Umweltschutz zu unterstützen und dieses Gerät bei den – falls vorhanden – eingerichteten Rücknahmestellen abzugeben.

**9. Problem-  
behebung**

Problem	Ursache	Lösung
Das Werkzeug arbeitet nicht.	Der Netzstecker <b>(2)</b> ist nicht korrekt mit einer Netzsteckdose verbunden.  Die Netzsteckdose liefert keinen Strom.	Verbinden Sie den Netzstecker <b>(2)</b> korrekt mit einer Netzsteckdose.  Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose Strom anliefert.
Anomale Geräusche oder Vibrationen.	Steckschlüssel <b>(6)</b> nicht korrekt am Werkzeug eingesetzt.  Werkzeugschrauben lose.  Werkzeugmotor muss geölt oder repariert werden.	Setzen Sie den Steckschlüssel <b>(6)</b> korrekt ein.  Ziehen Sie alle Werkzeugschrauben an.  Lassen Sie das Werkzeug von einer autorisierten Werkstatt reparieren.
Steckschlüssel <b>(6)</b> kann nicht problemlos auf Bolzen oder Muttern angesetzt werden.	Der ausgewählte Steckschlüssel <b>(6)</b> ist für das zu bearbeitende Befestigungsmaterial (Bolzen, Mutter) nicht geeignet.	Wählen Sie einen geeigneten Steckschlüssel <b>(6)</b> , mit dem der Bolzen/die Mutter bearbeitet werden kann.

<b>Modell-/Artikelnummer:</b>	<b>75544</b>
Nennspannung:	230 V~, 50 Hz
Nennaufnahmeleistung:	1050 W
Schutzklasse:	Klasse II
IP-Schutzklasse:	IPX0
Leerlaufdrehzahl $n_0$ :	2200 min <sup>-1</sup>
Gewicht (Netto):	3,8 kg
Max. Drehmoment (Linkslauf)	500 Nm
Schalldruckpegel $L_{PA}$ :	102,6 dB(A); $K_{PA}$ : 3,0 dB(A)
Schallleistungspegel $L_{WA}$ :	113,6 dB(A); $K_{WA}$ : 3,0 dB(A)
Hand-Arm-Vibration $a_{Hv}$ :	20,938 m/s <sup>2</sup> ; K: 1,5 m/s <sup>2</sup>

- **Hinweis:** Die Schall- und Vibrationswerte wurden gemessen gemäß EN 62841-1 und EN 62841-2-2.
- **Hinweis:** Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.



- **Warnung!** Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.
- Ergreifen Sie Maßnahmen, um sich gegen Vibrationsbelastungen zu schützen. Berücksichtigen Sie dabei den gesamten Arbeitsablauf, also auch Zeitpunkte, zu denen das Elektrowerkzeug ohne Last arbeitet oder ausgeschaltet ist.
- Geeignete Maßnahmen umfassen unter anderem eine regelmäßige Wartung und Pflege des Elektrowerkzeuges und der Werkzeugaufsätze, Warmhalten der Hände, regelmäßige Pausen sowie eine gute Planung der Arbeitsabläufe.

## 10. Technische Daten

### 10.1 Schall und Vibration

### 10.2 Hinweise für Schall- und Vibrationswerte

### 10.3 Hinweis zur Lärm- belästigung

**Eine gewisse Lärmbelästigung durch dieses Werkzeug ist nicht vermeidbar.** Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz von in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

## 11. Garantie- erklärung

Unbeschadet der gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gewährt der Hersteller eine Garantie gemäß den Gesetzen Ihres Landes, mindestens jedoch 1 Jahr (in Deutschland 2 Jahre).

Garantiebeginn ist das Verkaufsdatum des Gerätes an den Endverbraucher.

Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind.

Garantiereparaturen dürfen ausschließlich von einem autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Um Ihren Garantieanspruch geltend zu machen ist der Original-Verkaufsbeleg (mit Verkaufsdatum) beizufügen.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Normaler Verschleiß
- Unsachgemäße Anwendungen, wie z.B. Überlastung des Gerätes, nicht zugelassene Zubehörteile
- Beschädigung durch Fremdeinwirkungen, Gewaltanwendung oder durch Fremdkörper
- Schäden die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung entstehen, z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Nichtbeachtung der Montageanleitung
- Komplett oder teilweise demontierte Geräte.



**Originalkonformitätserklärung**  
gemäß der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU  
*Original Declaration of Conformity*  
*in accordance with Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC and 2011/65/EU*

**Hersteller / Verantwortliche Person** / **Manufacturer / responsible person**: MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG  
Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen

**Produkt / product**: Goodyear Schlagschrauber digital / Goodyear impact wrench digital

**Modell / model**: Art. Nr.: 75544 / item no. 75544

**Kenndaten**  
*Technical Data*

Nennspannung .....	230 V AC
<i>Rated Voltage</i>	
Nennleistung .....	1050 W
<i>Rated Power</i>	
Schutzklasse .....	II
<i>Class of Protection</i>	

**Normen (Sicherheit)** / **Standards (Safety)**: EN 62841-1:2015; EN 62841-2-2:2014;  
EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015;  
EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013;  
EN 62321:2009

Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):  
*The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :*

Erstmalige Anbringung CE  
*first affixing of CE*



<input checked="" type="checkbox"/>	EMV Richtlinie	EMC Directive	2014/30/EU
<input checked="" type="checkbox"/>	Maschinenrichtlinie	Machinery Directive	2006/42/EG
<input checked="" type="checkbox"/>	RoHS Richtlinie	RoHS Directive	2011/65/EU

**Dokumentverantwortlicher** / **Documents registrar**: Herr Michael Bernhart / Mr. Michael Bernhart  
Carl-Benz-Str. 2  
76761 Rülzheim

**Anschrift** / **Address**: MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG  
Carl-Benz-Str. 2  
76761 Rülzheim

**Telefon, Fax :** / **Phone, fax :** Tel. +49 (0) 7272-9801-0  
info@mts-gruppe.com

Rülzheim, 30.09.2019

  
 Frank Jansen  
 Geschäftsführung  
 Managing Director

  
 i.V. Christian Zwick  
 Leiter Produktsicherheit  
 Manager Product Safety

Ort, Datum  
*Place and date of issue*

Namen und Unterschriften  
*names and signatures*

**(GB) Original operating instructions**

**Index**

<b>1. Safety instructions.....</b>	<b>19</b>
1.1. General safety instructions for power tools.....	19
1.2. Safety instructions for impact wrenches .....	21
<b>2. Supplied with the product .....</b>	<b>23</b>
<b>3. Explanation of the symbols used .....</b>	<b>23</b>
<b>4. Operating elements .....</b>	<b>24</b>
<b>5. Use .....</b>	<b>25</b>
5.1. Correct use .....	25
5.2. Incorrect use .....	25
<b>6. Operation.....</b>	<b>25</b>
6.1. Attaching/removing socket spanners.....	25
6.2. Switching on/off .....	26
6.3. Changing tyres.....	27
<b>7. Cleaning and care.....</b>	<b>29</b>
7.1 Changing the carbon brushes.....	29
<b>8. Environmental protection.....</b>	<b>30</b>
<b>9. Troubleshooting .....</b>	<b>30</b>
<b>10. Technical data.....</b>	<b>31</b>
10.1. Noise and vibration .....	31
10.2. Instructions on noise and vibration levels .....	31
10.3 Instructions on noise pollution .....	32
<b>11. Warranty statement.....</b>	<b>32</b>
<b>12. EC conformity declaration .....</b>	<b>33</b>



**WARNING**

**Read all safety instructions, guidelines, images and technical data provided with this power tool.**

Failure to observe the safety instructions and directions may cause electric shocks, fires and/or serious injury!

**Store all safety instructions and guidelines for the future.**

The term "**power tool**" used in the safety instructions refers to mains-operated power tools (with power cord) or battery-powered power tools (without power cord).

- a) **Keep your workplace clean and well lit.** Untidy or unlit work areas may lead to accidents.
- b) **Do not work with power tools in environments with an explosion risk in which there are flammable liquids, gases or dust.** Power tools generate sparks that might ignite the dust or vapour.
- c) **Keep children and other people at a distance when using power tools.** If you are distracted you might lose control of the power tool.
  
- a) **The plug on the power tool must fit the socket. The plug must not be modified in any way. Do not use adapters together with tools with earth protection.** Unmodified plugs and fitting sockets reduce the risk of an electric shock.
- b) **Avoid bodily contact with earthed surfaces such as those of pipes, heating units, stoves and fridges.** There is an increased risk of an electric shock if your body is earthed.
- c) **Keep power tools out of rain or damp.** Water penetration into a power tool increases the risk of an electric shock.
- d) **Do not misuse the connecting cable to carry or hang the power tool or to pull the plug out of the socket. Keep the connecting cable away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled connecting cables increase the risk of electric shock.
- e) **When working with an outdoor power tool, use only extension cords that are suitable for outdoor use.** Using an extension cord suitable for outdoor use will reduce the risk of electric shock.
- f) **If you cannot avoid using the power tool in a damp environment, use a residual current circuit breaker.** Using a residual current circuit breaker eliminates the risk of an electric shock.

# 1. Safety instructions

## 1.1 General safety instructions for power tools

### Safety in the workplace

### Electrical safety

## Safety of people

- a) **Pay attention, watch what you are doing and approach work with power tools with patience. Do not use power tools if you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medicine.** One moment's inattention when using a power tool may lead to serious injury.
- b) **Wear personal protection equipment and always wear safety glasses.** Wearing personal protection equipment such as dust masks, non-slip safety shoes, protective helmets and/or hearing protection, depending on the nature and use of the power tool, reduces the risk of injury.
- c) **Prevent unintended operation. Make sure that the power tool has been switched off before you connect it to the mains and/or the battery, pick it up or carry it.** If you have your finger on the switch when carrying the power tool or if you connect the power tool to the electricity supply when the tool is switched on, this may lead to accidents.
- d) **Remove any adjustment tools and/or spanners before switching on the power tool.** A tool or key located in a rotating part of the power tool can cause injury.
- e) **Avoid any abnormal postures. Make sure that you are standing firm and keep your balance at all times.** In this way you will have better control over the power tool in unexpected situations.
- f) **Wear suitable clothing. Do not wear baggy clothing or jewellery. Keep hair and clothing away from moving parts.** Loose clothing, jewellery or long hair may be caught by moving parts.
- g) **If dust extraction and collection devices can be installed, connect them and use them properly.** Vacuuming up dust may reduce risks from dust.
- h) **Do not lull yourself into false safety and do not ignore the safety rules for power tools, even if you are familiar with the power tool after many uses.** Careless handling can lead to serious injuries within fractions of a second.

- a) **Do not overload the power tool. Use the correct power tool for the job.** With the appropriate power tool you will work better and more safely within the stated performance range.
- b) **Do not use a power tool if its switch is defective.** A power tool that can no longer be turned on and off is dangerous and must be repaired.
- c) **Disconnect the plug from the socket and/or remove a detachable battery before adjusting the settings, changing insert tool parts or putting the power tool away.** These safety measures prevent unintended starting up of the power tool.
- d) **Keep unused power tools out of the reach of children. Do not allow anyone to use the power tool who is unfamiliar with it or has not read these instructions.** Power tools are dangerous if they are used by inexperienced people.
- e) **Maintain power tools and insert tools with care. Check whether moving parts operate properly and do not jam, whether parts are broken or damaged in such a way that this adversely affects the working of the power tool. Have damaged parts repaired before using the power tool.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Carefully looked after cutting tools with sharp cutting edges stick less frequently and are easier to control.
- g) **Use power tools, accessories, attachments etc. in accordance with these instructions. Bear in mind the working conditions and the work to be carried out.** Using power tools for purposes other than those for which they are intended can lead to dangerous situations.
- h) **Keep handles and grip surfaces dry, clean and free of oil and grease.** Slippery handles and gripping surfaces do not allow safe operation and control of the power tool in unforeseen situations.
- a) **Only allow qualified specialists to repair your power tool and only allow them to use original spare parts.** This will ensure that the power tool remains safe.

## Using and handling power tools

## Service

## 1.2 Safety instructions for impact wrenches

### Residual risks

**Hold the power tool by the insulated gripping surfaces when performing work where the screw may hit hidden power lines or your own power line.** Allowing the screw to come into contact with a live wire may also make metal parts of the device live and lead to an electric shock.

- Before using the product, always lock the wheels or put a chock under them and apply the parking brake.
- When removing or attaching a hubcap, take every precaution so as to avoid personal injury or damage to property.
- When changing a vehicle's tyres use extra lifting devices and safety support equipment.
- When using the impact wrench, do not touch the drive with your hand.

**Even if you use this power tool according to the instructions, there are still residual risks. The following risks may occur in connection with the construction and design of this power tool:**

1. Lung damage if a suitable dust mask is not worn.
2. Hearing damage if suitable hearing protection is not worn.
3. Damage to health resulting from hand and arm vibrations if the device is used for a lengthy period or is not controlled or maintained correctly.

**Warning!** During operation this power tool generates an electromagnetic field. In certain circumstances this field may affect active or passive medical implants. To reduce the risk of serious or fatal injury, we recommend that people with medical implants consult their doctors and the manufacturer of the medical implant before operating the power tool.



**Wear a dust protection mask.** Dust that is harmful to health may be generated when working on wood and other materials.



**Always wear safety glasses.**  
Risk of eye injury from splinters or dust.



**Wear hearing protection.**  
Noise penetration can cause loss of hearing.



**Wear protective clothing.** As with additional work shirts, overalls, caps and gloves.



1 Impact wrench with mains cable



4 socket spanner attachments  
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)



1 carry case

These symbols are used on the following pages:



Warning



Read the instructions!



Protective clothing



Dust mask



Hearing protection



Eye protection



Protection class II  
(Double insulation)



Environmental protection



**Warning!** Always disconnect the tool from the mains supply before cleaning or care so as to reduce the risk of injury. Never try to repair the tool yourself.

## 2. Supplied with the product

## 3. Explanation of the symbols used

## 4. Operating elements

1. Handle
2. Mains cable with mains plug
3. Rocker switch, rotation to the right (F)
4. Rocker switch, rotation to the left (R)
5. Socket spanner holder
6. Socket spanner attachments (accessories)
7. Carry case (not shown)



## How it works



### Setting the tightening torque.

The tightening torque is adjustable within a range between 100 Nm and 350 Nm in steps of 10. If you press the - / + buttons you can set the tightening torque to the desired level. The current torque is shown on the large display located above.

This impact wrench is suitable for tightening and loosening bolts, screws and nuts. Do not use it for any other purposes. Incorrect use of this tool may cause personal injury or damage to property.



This impact wrench is suitable for tightening or loosening bolts, screws and nuts. Do not use it for any other purposes. Incorrect use of the tool may cause personal injury or damage to property.

Only socket spanners with square attachments (12.7 mm, ½") may be used with this impact wrench. All applications with this device that are not mentioned in the "Correct use" section are deemed to be incorrect use.

The device must not be used for the following purposes:

- For mixing paints or building materials
- For polishing, grinding, sharpening, engraving with appropriate attachments,
- As a drive for other devices.

There is a risk of injury.

The user is liable for all resulting damage to property and/or personal injury arising from incorrect use.

In the event of the use of other or non-original components on or in the machine, the manufacturer's warranty lapses.



**Warning!**

- In order to reduce the risk of injury, always disconnect the tool from the mains power supply before attaching or removing accessories or before changing settings.
- Use only socket spanners and/or other accessories specifically designed for impact wrenches. Other socket spanners and/or other accessories might splinter or disintegrate and thereby cause injury.

Before using the tool perform a visual inspection: e.g. do the socket spanners have any visible cracks and do they sit correctly on the socket spanner holder? Has the socket spanner holder become warped? Are the rocker switches, mains cable or mains plug damaged?

- Attaching a socket spanner **(6)**: Fit the socket spanner on to the socket spanner holder **(5)** and press it in until it is seated in the socket spanner holder.
- Removing a socket spanner **(6)**: Grip the socket spanner firmly and pull it out of the socket spanner holder **(5)**.

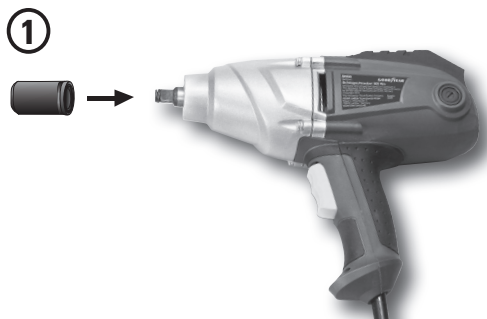
## 5. Use

### 5.1 Proper use

### 5.2 Improper use

## 6. Operation

### 6.1 Attaching/ removing socket spanners



## 6.2 Switching on/off

This impact wrench is equipped with a rocker switch with which you can switch from rotation to the right to rotation to the left.

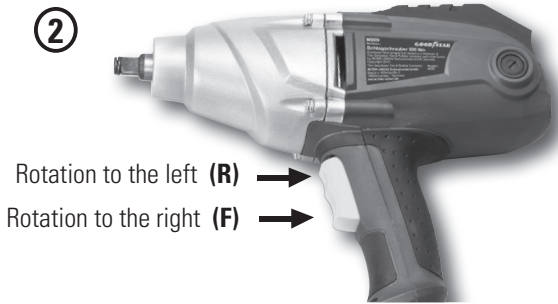
- Put the mains plug **(2)** into a suitable mains socket.
- Select a suitable socket spanner. When attaching it, make sure that the socket spanner sits firmly and securely on the socket spanner holder **(5)**.
- Place the tool firmly on the fixing element to be worked on (bolt or nut).
- For rotation to the right (clockwise, for tightening the fixing element), push the rocker switch to the rotation to the right position **(F) (3)**. Before use, check that the direction of rotation is correct.



The tightening torque is adjustable within a range between 100 Nm and 350 Nm in steps of 10. If you press the - / + buttons you can set the tightening torque to the desired level. The current torque is shown on the large display located above.

This impact wrench is suitable for tightening and loosening bolts, screws and nuts. Do not use it for any other purposes. Incorrect use of this tool may cause personal injury or damage to property.

- For rotation to the left (anticlockwise, to loosen fixing elements) push the rocker switch to the rotation to the left position **(R) (4)**. Before use, check that the direction of rotation is correct.
- Release the rocker switch **(3 or 4)** to stop the tool.
- Pull the mains plug **(2)** out of the mains socket after you have finished working.



**Instructions on working:**

- Loosening/tightening bolts, screws or nuts may require several impacts.
- The longer you tighten a bolt, screw or nut, the more firmly it will be seated. Avoid extended tightening to prevent damage to the fixing element or to masonry/brickwork.
- In particular you should note that smaller fixing elements often require less tightening.
- Oil, dirt, rust and other substances on threads or under screw heads may affect the secure seating of fixing elements.



**Warning!** Keep your hands and mains cables at a sufficient distance from socket spanners and moving parts.



**Warning!** Before switching between rotation to the right and rotation to the left, let the motor come to a complete stop so as to prevent damage to the motor or other parts of the tool.



**Warning!** Please follow the instructions on the use of this product in the vehicle manufacturer's manual. Do not in any event exceed the stated recommended levels. Tighten the wheel nuts in accordance with the stated torque levels given in the vehicle's operating instructions. Over- or under-tightened wheel nuts may lead to the wheel coming off.

- Select a gear or put the automatic gears into **"P"**. Lock the wheels with the handbrake.
- Put the mains plug **(2)** into a suitable mains socket.
- Raise the vehicle with the vehicle manufacturer's original accessories and tools. Strictly observe the manufacturer's operating instructions.

**6.3 Changing tyres**

- Select a suitable socket spanner. When attaching it make sure that the socket spanner is firmly and securely seated on the socket spanner holder **(5)**.
- Place the tool firmly on the tyre's fixing element to be worked on.
- To tighten (clockwise) push the rocker switch to the rotation to the right position **(F) (3)**. Before use, check that the direction of rotation is correct.



The tightening torque is adjustable within a range between 100 Nm and 350 Nm in steps of 10. If you press the - / + buttons you can set the tightening torque to the desired level. The current torque is shown on the large display located above.

This impact wrench is suitable for tightening and loosening bolts, screws and nuts. Do not use it for any other purposes. Incorrect use of this tool may cause personal injury or damage to property.

- To loosen bolts (anticlockwise) push the rocker switch to the rotation to the left position **(R) (4)**. Before use, check that the direction of rotation is correct.
- Loosening wheel nuts/bolts may require several impacts.
- Release the rocker switch **(3 or 4)** to stop the tool.
- After you have finished working, pull the mains plug **(2)** out of the mains socket.



**Remarks:**

- Strictly observe the manufacturer's instructions regarding the torque to use. There are no general rules here for torque levels for aluminium or steel rims.
- Please check the correct seating of the wheel nuts/bolts with a torque wrench before the vehicle is driven off.
- Check the correct seating of wheel nuts/bolts with a torque wrench after 30-50 km of driving.



**Warning!** Always disconnect the tool from the mains supply before cleaning or care so as to reduce the risk of injury. Never try to repair the tool yourself.

- Pull the mains plug **(2)** out of the mains socket.
- Remove the socket spanner **(6)** from the socket spanner holder **(5)**.
- Clean dirt and dust off the ventilation slits.
- Use a mild soap and a damp cloth to clean the impact wrench's housing and handle **(1)**. Always keep the handle free of oil and lubricating grease.
- We recommend keeping the tool and accessories in the carry case **(7)** in a clean, dry location.
- If the mains cable of this device is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its Customer Service or a similarly qualified person so as to avoid hazards.



**Warning!**

- Do not use any cleaning agents, alcohol or thinners to clean the tool. These might damage the plastic parts and other insulated parts of the tool.
- Never use flammable or combustible thinners in the vicinity of the tool!
- Never immerse the tool in liquids and make sure that no liquids can seep into the tool.

Switch the device off. Pull the mains plug out of the socket.

If a carbon brush is so worn out that the plastic insulation pin inside touches the collector, the motor is automatically switched off. If this occurs, both carbon brushes must be replaced at the same time. Use only identical carbon brushes. To guarantee the safety and reliability of this machine, repair, maintenance and adjustment work should only be carried out in workshops or customer service centres authorised by the manufacturer using only the manufacturer's original spare parts.

## 7. Cleaning and care

### 7.1 Changing the carbon brushes

## 8. Environmental protection



Old electrical devices are made of valuable materials so they do not belong in the household refuse! We would therefore ask you to support us with your active contribution to saving resources and with environmental protection and to take this device to a return point set up for this purpose if there is one available.

## 9. Troubleshooting

Problem	Cause	Solution
The tool is not working.	The mains plug <b>(2)</b> is not correctly connected to a mains socket.	Connect the mains plug <b>(2)</b> correctly to a mains socket.
	The mains socket is not supplying any electricity.	Makes sure that the mains socket is supplying electricity.
Anomalous noises or vibrations.	Socket spanner <b>(6)</b> not correctly attached to the tool.	Attach the socket spanner <b>(6)</b> correctly.
	Tool's screws loose.	Tighten all the tool's screws.
	Tool's motor must be oiled or repaired.	Have the tool repaired by an authorised workshop.
Socket spanner <b>(6)</b> cannot be placed on bolts or nuts without problems.	The socket spanner <b>(6)</b> selected is not suitable for the fixing element (bolt, nut) to be worked on.	Select a suitable socket spanner <b>(6)</b> with which the bolt/nut can be worked on.

<b>Model/article number:</b>	<b>75544</b>
Nominal voltage:	230 V~, 50 Hz
Nominal power consumption:	1050 W
Protection class:	Class II
IP protection class:	IPX0
Idling rotation speed $n_0$ :	2200 rpm
Weight (net):	3.8 kg
Max. torque (movement to the left):	500 Nm
Acoustic pressure level $L_{PA}$ :	102,6 dB(A); $K_{PA}$ : 3.0 dB(A)
Noise output level $L_{WA}$ :	113,6 dB(A); $K_{WA}$ : 3.0 dB(A)
Hand/arm vibration $a_h$ :	20.938 m/s <sup>2</sup> ; K: 1.5 m/s <sup>2</sup>

- **Note:** The noise and vibration values have been measured in accordance with EN 62841-1 und EN 62841-2-2.
- **Note:** The vibration totals and noise emission values given have been measured using a standardised test procedure and can be used to compare one power tool with another. The vibration totals and noise emission values given may also be used for a preliminary estimate of the load.



- **Attention!** Vibration and noise emissions during actual use of the power tool may differ from the values given depending on the manner in which the power tool is used, in particular the type of workpiece being machined.
- Take measures to protect yourself from vibration stresses. Take into account here the entire work process, in other words also including times at which the power tool is idling or switched off.
- Suitable measures include, among other things, regular maintenance and care of the power tool and tool attachments, keeping your hands warm, regular breaks and good scheduling of the work processes.

## 10. Technical data

### 10.1 Noise and vibration

### 10.2 Instructions on noise and vibration levels

### **10.3 Instructions on noise pollution**

## **11. Warranty statement**

### **A certain amount of noise pollution from this tool is unavoidable.**

Postpone noisy jobs to authorised and permitted times. Observe any quiet times and restrict the time of working to what is essential. Suitable hearing protection is to be worn for your personal protection and for the protection of people in the vicinity.

Without prejudice to your statutory warranty rights the manufacturer grants a warranty in accordance with your country's legislation but in any event for a minimum of 1 year (in Germany 2 years).

The warranty commences on the date of sale of the device to the end consumer.

The warranty covers only defects attributable to faults in the materials or manufacture.

Repairs under the warranty may only be carried out by an authorised Customer Service. In order to validate your warranty claim you must enclose your proof of purchase (with the date of purchase).

The warranty excludes:

- Normal wear and tear
- Incorrect use e.g. overloading the device, unauthorised accessories
- Damage caused by external factors, the use of force or foreign bodies
- Damage caused by failure to observe the operating instructions e.g. connection to the wrong mains voltage or failure to observe the assembly instructions
- Completely or partly dismantled devices.



## 12. EC conformity declaration

### Originalkonformitätserklärung gemäß der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU

Original Declaration of Conformity  
in accordance with Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC and 2011/65/EU

**Hersteller / Verantwortliche Person**  
*Manufacturer / responsible person* **MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
*Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen*

**Produkt / product** **Goodyear Schlagschrauber digital / Goodyear impact wrench digital**

**Modell / model** **Art. Nr.: 75544 / item no. 75544**

**Kenndaten**  
*Technical Data*

Nennspannung ..... 230 V AC  
*Rated Voltage*

Nennleistung ..... 1050 W  
*Rated Power*

Schutzklasse ..... II  
*Class of Protection*

**Normen (Sicherheit)**  
*Standards (Safety)* EN 62841-1:2015; EN 62841-2-2:2014;  
EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015;  
EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013;  
EN 62321:2009

Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):  
*The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :*

**Erstmalige Anbringung CE**  
*first affixing of CE*



X	<b>EMV Richtlinie</b>	<i>EMC Directive</i>	2014/30/EU
X	<b>Maschinenrichtlinie</b>	<i>Machinery Directive</i>	2006/42/EG
X	<b>RoHS Richtlinie</b>	<i>RoHS Directive</i>	2011/65/EU

**Dokumentenverantwortlicher**  
*Documents registrar* **Herr Michael Bernhart / Mr. Michael Bernhart**  
**Carl-Benz-Str. 2**  
**76761 Rülzheim**

**Anschrift**  
*Address* **MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
**Carl-Benz-Str. 2**  
**76761 Rülzheim**  
**Telefon, Fax :**  
*Phone, fax :* **Tel. +49 (0) 7272-9801-0**  
**info@mts-gruppe.com**

Rülzheim, 30.09.2019

  
Frank Jansen  
**Geschäftsführung**  
Managing Director

  
i.V. Christian Zwick  
**Leiter Produktsicherheit**  
Manager Product Safety

**Ort, Datum**

*Place and date of issue*

**Namen und Unterschriften**

*names and signatures*

## Sommaire

### (F) Mode d'emploi original

<b>1. Consignes de sécurité .....</b>	<b>35</b>
1.1. Consignes de sécurité générales – outils électriques .....	35
1.2. Consignes de sécurité – clés à chocs .....	37
<b>2. Etendue de la livraison .....</b>	<b>39</b>
<b>3. Explication des symboles utilisés .....</b>	<b>39</b>
<b>4. Eléments de commande.....</b>	<b>40</b>
<b>5. Usage .....</b>	<b>41</b>
5.1. Usage conforme.....	41
5.2. Usage non conforme .....	41
<b>6. Commande.....</b>	<b>41</b>
6.1. Insérer / retirer la clé à douille.....	41
6.2. Mise en marche / Arrêt .....	42
6.3. Changement de pneu.....	43
<b>7. Nettoyage et entretien .....</b>	<b>45</b>
7.1 Changement des balais en charbon .....	45
<b>8. Protection de l'environnement.....</b>	<b>46</b>
<b>9. Elimination des problèmes .....</b>	<b>46</b>
<b>10. Caractéristiques techniques .....</b>	<b>47</b>
10.1. Acoustique et vibration .....	47
10.2. Remarques sur les valeurs acoustiques et de vibration .....	47
10.3 Remarque sur les nuisances sonores .....	48
<b>11. Déclaration de garantie.....</b>	<b>48</b>
<b>12. Déclaration de conformité CE .....</b>	<b>49</b>



## AVERTISSEMENT

**Veillez lire toutes les consignes de sécurité, les instructions, les illustrations et les données techniques fournies avec cet outil électrique.** Les manquements dans le respect des consignes de sécurité et des instructions peuvent causer une décharge électrique, un incendie et/ou de graves blessures !

**Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.**

L'expression « **outil électrique** » utilisée dans les consignes de sécurité désigne tant les outils électriques alimentés par secteur (avec cordon d'alimentation) que les outils électriques alimentés par batterie (sans cordon d'alimentation).

- a) **Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée.** Le désordre ou les zones de travail non éclairée peuvent conduire à des accidents.
- b) **Ne travaillez pas avec l'outil électrique dans un environnement explosif dans lequel se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables.** Les outils électriques génèrent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.
- c) **Tenez les enfants et les autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique.** Vous pouvez perdre le contrôle de l'outil électrique en cas de diversion.
- a) **La fiche de raccordement de l'outil électrique doit convenir à la prise. La fiche ne doit être en aucun cas modifiée. N'utilisez aucune fiche d'adaptateur avec des outils électriques avec protection de terre.** Les fiches non modifiées et les prises convenant réduisent le risque de décharge électrique.
- b) **Évitez le contact corporel avec les surfaces mises à la terre comme les tubes, les chauffages, les réchauds et les réfrigérateurs.** Il existe un risque de décharge électrique élevé si votre corps est mis à la terre.
- c) **Tenez les outils électriques éloignés de la pluie ou de l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de décharge électrique.
- d) **Ne détournez pas la fonction du câble de raccordement pour transporter l'outil électrique, le suspendre ou retirer la fiche de la prise. Éloignez le câble de raccordement de la chaleur, de l'huile, des bords tranchants ou des pièces en mouvement.** Un câble de raccordement endommagé ou emmêlé augmente le risque d'électrocution.
- e) **Lorsque vous utilisez un outil électrique à l'extérieur, utilisez uniquement un câble de rallonge adapté à une utilisation à l'extérieur.** Utiliser un câble de rallonge adapté à une utilisation à l'extérieur réduit les risques d'électrocution.

## 1. Consignes de sécurité

### 1.1 Consignes de sécurité générales – Outils électriques

#### Sécurité du poste de travail

#### Sécurité électrique

## Sécurité des personnes

- f) **Si l'utilisation de l'outil électrique dans un environnement humide ne peut être évité, utilisez un disjoncteur-protecteur à courant de défaut.** L'utilisation d'un disjoncteur-protecteur à courant de défaut réduit le risque de décharge électrique.
- a) **Soyez attentif, faites attention à ce que vous faites et travaillez raisonnablement avec un outil électrique. N'utilisez aucun outil électrique si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, de l'alcool ou de médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à de graves blessures.
- b) **Portez un équipement de protection individuel et toujours des lunettes de protection.** Le port d'un équipement de protection individuel comme un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque de protection ou une protection auditive, selon le type d'utilisation de l'outil électrique, réduit le risque de blessures.
- c) **Évitez une mise en service non intentionnelle. Assurez-vous que l'outil électrique est à l'arrêt avant le branchement à l'alimentation secteur et/ou de l'accu, de le saisir ou de le porter.** Des accidents peuvent se produire si vous avez le doigt sur l'interrupteur ou que vous branchez l'outil électrique en marche à l'alimentation secteur en le portant.
- d) **Retirez les outils de réglage ou les clés à vis avant de mettre l'outil électrique en marche.** Si un outil ou une clé se trouve dans une pièce en rotation de l'outil électrique, cela peut causer des blessures.
- e) **Évitez une position du corps anormale. Veillez à une bonne stabilité et gardez l'équilibre à tout moment.** Vous pourrez ainsi mieux contrôler l'outil électrique dans des situations inattendues.
- f) **Portez des vêtements appropriés. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Maintenez vos cheveux et vos vêtements à l'écart des pièces en mouvement.** Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent être happés par les pièces mobiles.
- g) **Si des dispositifs d'aspiration et de collecte des poussières peuvent être installés, ils doivent être raccordés et utilisés correctement.** L'utilisation d'une aspiration de la poussière peut réduire les dangers dus à la poussière.
- h) **Ne vous bercez pas dans un climat de fausse sécurité et n'ignorez pas les règles de sécurité applicables aux outils électriques, même si vous avez déjà pu vous familiariser avec des outils électriques lors de plusieurs utilisations antérieures.** Toute action imprudente peut entraîner des blessures graves en l'espace de quelques fractions de seconde.

- a) **Ne surchargez pas l'outil électrique. Utilisez l'outil électrique pour le travail auquel il est destiné.** Avec l'outil électrique approprié, vous travaillez mieux et avec plus de sécurité dans le domaine de performance indiqué.
- b) **N'utilisez aucun outil électrique dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électrique qui ne se laisse pas mettre en marche ou arrêter est dangereux et doit être réparé.
- c) **Débranchez la fiche de la prise électrique et/ou retirez la batterie amovible avant de procéder à des réglages, de remplacer des pièces sur l'outil d'insertion ou de le ranger.** Cette mesure de précaution empêche le démarrage non intentionnel de l'outil électrique.
- d) **Conservez les outils électriques inutilisés hors de la portée des enfants. Ne permettez à personne d'utiliser l'outil électrique si la personne concernée ne sait pas l'utiliser ou si elle n'a pas lu ces instructions.** Les outils électriques sont dangereux quand ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- e) **Entretenez les outils électriques et d'insertion avec soin. Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent parfaitement et ne coïncident pas, si des pièces sont cassées ou endommagées et si cela porte préjudice à la fonction de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électrique.** De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.
- f) **Conservez les outils de coupe tranchants et propres.** Des outils de coupe soigneusement entretenus aux arêtes tranchantes coïncident moins et sont plus faciles à manier.
- g) **Utilisez l'outil électrique, les accessoires, les outils d'application etc. conformément à ces instructions. A cet effet, tenez compte des conditions de travail et de l'activité à réaliser.** L'utilisation d'outils électriques pour des applications autres que celles prévues peut conduire à des situations dangereuses.
- h) **Maintenez les poignées et les surfaces de préhension sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.** Des poignées et des surfaces de préhension glissantes ne permettent pas d'utiliser et de contrôler l'outil électrique en toute sécurité dans des situations imprévues.
- a) **Ne faites réparer votre outil électrique que par des spécialistes qualifiés et avec des pièces de rechange d'origine.** La sécurité de l'outil électrique sera ainsi garantie.

## Utilisation et traitement de l'outil électrique

## Service

## 1.2 Consignes de sécurité – Clés à chocs

### Risques résiduels

**Tenez l'outil électrique uniquement par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux au cours desquels la vis risque d'entrer en contact avec des fils électriques dissimulés ou avec le câble de raccordement.** Le contact de la vis avec une conduite sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de l'appareil sous tension et provoquer une décharge électrique.

- Toujours bloquer ou caler les roues avant d'utiliser le produit et serrer le frein à main.
- Travailler avec une extrême précaution pour retirer ou remettre les enjoliveurs pour éviter les dommages corporels ou matériels.
- Utiliser des dispositifs de levage et d'appui de sécurité supplémentaires pour changer les pneus du véhicule.
- Lors de l'utilisation de la clé à chocs, ne pas toucher la commande avec les mains.

**Des risques résiduels existent toujours, même si vous vous servez de cet outil électrique de manière conforme. Les dangers suivants peuvent survenir en liaison avec le type de construction et la confection de cet outil électrique :**

1. Dommages pulmonaires si vous ne portez pas de masque anti-poussière approprié.
2. Dommages auditifs si vous ne portez pas de protection auditive appropriée.
3. Dommages de santé résultant des vibrations de la main et du bras si l'outil est utilisé pendant longtemps ou ni manié, ni entretenu de façon conforme.

**Avvertissement !** Cet outil électrique génère un champ électromagnétique pendant son fonctionnement. Dans certaines conditions, le champ peut avoir une incidence sur des implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire le danger de blessures graves ou mortelles, nous recommandons aux personnes ayant des implants médicaux de consulter leur médecin ou le fabricant de l'implant avec de se servir de l'outil électrique.



**Portez un masque anti-poussière.** Une poussière nocive pour la santé peut se produire lors de traitement du bois ou d'autres matériaux.



**Portez toujours des lunettes de protection.** Danger de blessure aux yeux par des éclats ou des poussières.



**Portez une protection auditive.** L'effet du bruit peut provoquer la perte de l'audition.



**Portez des vêtements de protection.** Comme les chemises de travail, salopettes, bonnets et gants supplémentaires.



1 clé à chocs avec câble d'alimentation



4 douilles  
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)



1 mallette

Ces symboles sont utilisés dans les pages suivantes :



Avertissement



Veillez lire les instructions !



Vêtements de protection



Masque anti-poussière



Protection auditive



Protection visuelle



Classe de protection II  
(double isolation)



Protection de l'environnement



**Avertissement !** Débranchez toujours l'outil de l'alimentation secteur avant de le nettoyer ou de l'entretenir pour réduire le risque de blessure. N'essayez jamais de réparer vous-même l'outil.

## 2. Etendue de la livraison

## 3. Explication des symboles utilisés

## 4. Éléments de commande

1. Poignée
2. Câble d'alimentation avec fiche secteur
3. Interrupteur à bascule marche à droite (F)
4. Interrupteur à bascule marche à gauche (R)
5. Support de douille
6. Douilles (accessoires)
7. Malette (non illustrée)



## Fonction



### Réglage du couple de serrage.

Le couple de serrage se règle par paliers de 10 Nm entre 100 Nm et 350 Nm. Vous pouvez le régler à la valeur souhaitée à l'aide des touches - / +. L'affichage du couple actuel s'opère via le grand écran situé sur le dessus.

Cette boulonneuse est

appropriée afin de visser et dévisser des boulons, vis et écrous. Ne l'utilisez pas à d'autres fins. Une utilisation inappropriée de l'outil est susceptible de causer des préjudices physiques ou matériels.



Cette clé à chocs est appropriée à serrer et à desserrer les boulons, les vis et les écrous. Ne l'utilisez pas à d'autres fins. L'usage non conforme de l'outil peut provoquer des dommages corporels ou matériels.

Seules les clés à douille avec insert carré (12,7 mm, 1/2") doivent être utilisées avec cette clé à chocs. Toutes les applications de l'outil qui ne sont pas nommées au chapitre « Usage conforme » sont considérées comme d'usage non conforme.

L'outil ne doit pas être utilisé pour les travaux suivants :

- pour mélanger les peintures ou les matériaux,
- pour polir, poncer, ébarber, graver avec des adaptateurs correspondants,
- pour entraîner d'autres outils.

Il existe un risque de blessure.

L'utilisateur de l'outil est responsable de tous les dommages matériels et corporels occasionnés en raison d'un usage non conforme.

La prestation de garantie du fabricant cesse en cas d'utilisation d'autres pièces, respectivement de pièces non d'origine sur la machine.



#### **Avvertissement !**

- Pour réduire le risque de blessures, débranchez toujours l'outil de l'alimentation secteur avant de monter ou de démonter des accessoires ou encore de modifier des réglages.
- Utilisez exclusivement les clés à douille, respectivement les autres accessoires conçus pour la clé à chocs. D'autres clés à douille ou accessoires pourraient éclater ou casser et ainsi provoquer des blessures.

Effectuez un contrôle visuel de l'outil avant de l'utiliser : les clés à douille présentent-elles par exemple des fissures, sont-elles correctement montées sur le support de clé ? Le support de clé est-il tordu ? L'interrupteur à bascule, le câble d'alimentation ou la fiche secteur sont-ils endommagés ?

- Fixer la clé à douille **(6)** : placez la clé à douille sur le support de clé **(5)** et appuyez jusqu'à ce qu'elle prenne encoche dans le support de clé.
- Retirer la clé à douille **(6)** : tenez solidement la clé à douille et retirez-la du support de clé **(5)**.

## **5. Usage**

### **5.1 Utilisation conforme**

### **5.2 Utilisation non conforme**

## **6. Commande**

### **6.1 Insérer / Retirer la clé à douille**

## 6.2 Mise en marche / Arrêt



Cette clé à chocs est équipée d'un interrupteur à bascule pouvant être commuté sur de marche à droite à marche à gauche.

- Branchez la fiche **(2)** sur une prise appropriée.
- Sélectionnez la clé à douille qui convient. Veillez à ce que la clé à douille soit fixée solidement et de manière sûre sur le support de clé **(5)**.
- Placez solidement l'outil sur le matériau de fixation à traiter (boulon ou écrou).
- Pour la rotation à droite (dans le sens horaire, pour serrer le matériau de fixation), actionnez l'interrupteur à bascule sur la position marche à droite **(F) (3)**. Contrôlez si le sens de rotation est correct avant l'usage.

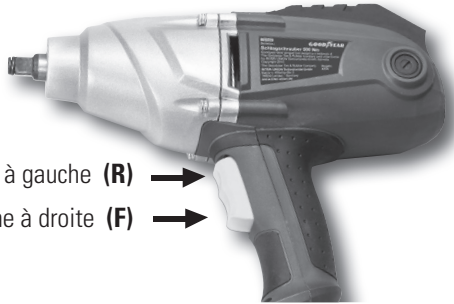
En mode serrage, le couple de serrage se règle par paliers de 10 Nm entre 100 Nm et 350 Nm.



Veillez serrer les boulons de roue à l'aide d'une clé dynamométrique en leur appliquant un couple de serrage de 120 Nm. Nous attirons votre attention sur le fait que les boulons de roue doivent être resserrés après avoir parcouru env. 50 km. Veillez vérifier la bonne fixation des boulons de roue.

- Pour la rotation à gauche (dans le sens antihoraire, pour desserrer le matériau de fixation), actionnez l'interrupteur à bascule sur la position marche à gauche **(R) (4)**. Contrôlez si le sens de rotation est correct avant l'usage.
- Relâchez l'interrupteur à bascule **(3 ou 4)** pour arrêter l'appareil.
- Après le travail, débranchez la fiche **(2)** de l'alimentation secteur.

②



Marche à gauche **(R)** →

Marche à droite **(F)** →



**Consignes de travail :**

- De serrage/desserrage des boulons, vis ou écrous peut nécessiter plusieurs coups.
- Plus vous serrez longtemps un boulon, une vis, ou un écrou, puis il sera solidement fixé. Evitez de prolonger le serrage pour empêcher l'endommagement du matériau de fixation ou de la maçonnerie.
- Notez particulièrement que le petit matériau de fixation nécessite fréquemment une moindre solidité.
- L'huile, la saleté, la rouille ou d'autres matières présentes sur les filetages, respectivement les têtes de vis, peuvent influencer la solidité des matériaux de fixation.



**Avertissement !** Maintenez vos mains et le câble d'alimentation à une distance suffisante des clés à douille et des pièces mobiles.



**Avertissement !** Laissez le moteur s'arrêter complètement avant de commuter entre marche à droite et marche à gauche pour empêcher que celui-ci ou d'autres pièces de l'outil ne subissent un dommage.



**Avertissement !** Veuillez suivre les consignes dans le manuel du fabricant du véhicule pour utiliser ce produit. Ne dépasser en aucun cas les indications recommandées. Serrer les écrous de roue conformément aux indications de couple indiquées dans le mode d'emploi du véhicule. Des écrous de roue serrés trop fort ou pas assez peuvent conduire à une défaillance de la roue.

- Enclenchez une vitesse ou mettez la boîte automatique sur „P”. Bloquez les roues avec le frein à main.
- Branchez la fiche **(2)** à une prise appropriée.

**6.3 Changement de pneu**

- Levez le véhicule avec l'accessoire et l'outil d'origine du constructeur du véhicule. Observez strictement la notice d'instruction du fabricant.
- Sélectionnez une clé à douille qui convient. Veillez à ce que la clé à douille soit fixée solidement et de manière sûre sur le support de clé **(5)**.
- Placez solidement l'outil sur le matériau de fixation à traiter du pneu.
- Pour serrer (dans le sens horaire), mettez l'interrupteur à bascule sur la position marche à droite **(F) (3)**. Contrôlez si le sens de rotation est correct avant l'usage.



En mode serrage, le couple de serrage se règle par paliers de 10 Nm entre 100 Nm et 350 Nm.

Veillez serrer les boulons de roue à l'aide d'une clé dynamométrique en leur appliquant un couple de serrage de 120 Nm. Nous attirons votre attention sur le fait que les boulons de roue doivent être resserrés après avoir parcouru env. 50 km. Veuillez vérifier la bonne fixation des boulons de roue.

- Pour desserrer (dans le sens antihoraire), mettez l'interrupteur à bascule sur la position marche à gauche **(R) (4)**. Contrôlez si le sens de rotation est correct avant l'usage.
- Le desserrage des écrous/vis de roue peut exiger plusieurs coups.
- Relâchez l'interrupteur à bascule **(3 ou 4)** pour arrêter l'appareil.
- Après le travail, débranchez la fiche **(2)** de l'alimentation secteur.



**Remarques :**

- Observez strictement les consignes du fabricant relatives au couple à utiliser. Il n'existe pas de valeurs générales pour les jantes en alu ou en acier.
- Contrôlez le serrage correct des écrous/vis de roue avec une clé dynamométrique avant de prendre la route.
- Contrôlez le serrage correct des écrous/vis de roue avec une clé dynamométrique après 30-50 km de distance parcourue.



**Avertissement !** Débranchez toujours l'outil de l'alimentation secteur avant de le nettoyer ou de l'entretenir pour réduire le risque de blessure. N'essayez jamais de réparer vous-même l'outil.

- Débranchez la fiche (2) de la prise.
- Retirez la clé à douille (6) du support de clé (5).
- Nettoyez la fente d'aération de la poussière et de la saleté.
- Utilisez un savon doux et un chiffon humidifié pour nettoyer la boîte et la poignée (1) de la clé à chocs. Conservez toujours la poignée nettoyée de l'huile et du lubrifiant.
- Nous vous recommandons de conserver l'outil et les accessoires dans la mallette (7) dans un endroit sec et propre.
- Si le câble de raccordement au secteur de cet outil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne de qualification identique pour éviter les mises en danger.



**Avertissement !**

- N'utilisez pas de nettoyant, d'alcool ou de diluant pour nettoyer l'outil. Ils pourraient endommager les pièces en plastique et d'autres pièces isolées de l'outil.
- N'utilisez jamais de diluants combustibles ou inflammables à proximité de l'outil !
- Ne plongez jamais l'outil dans des liquides et veillez à ce qu'aucun liquide ne puisse pénétrer dans l'outil.

Arrêtez l'outil. Débranchez la fiche de la prise.

Le moteur s'arrête automatiquement si les balais à charbon sont si usés que l'intérieur de la goupille isolante en plastique est en contact avec le collecteur. Si cela se produit, les deux balais à charbon doivent alors être renouvelés simultanément. Utilisez uniquement des balais à charbon identiques.

Pour garantir la sécurité et la fiabilité de cette machine, les travaux de réparation, d'entretien et de réglage ne doit être effectués que dans des ateliers agréés par le fabricant ou des centres de service après-vente et en utilisant exclusivement des pièces d'origine du fabricant.

## 7. Nettoyage et entretien

### 7.1 Changement des balais en charbon

## 8. Protection de l'environnement



Les appareils électriques usagés sont des appareils de valeur qui ne doivent pas être jetés aux déchets ménagers ! Nous vous demandons donc, par votre contribution active, de nous soutenir dans le ménagement des ressources et la protection de l'environnement et de remettre cet outil aux points de reprises aménagés à cet effet s'il en existe.

## 9. Elimination des problèmes

Problème	Cause	Solution
L'outil ne fonctionne pas.	La fiche <b>(2)</b> n'est pas correctement branchée à la prise.  La prise ne fournit aucun courant.	Brancher correctement la fiche <b>(2)</b> à la prise.  Assurez-vous que la prise fournit du courant.
Bruits ou vibrations anormaux.	Clé à douille <b>(6)</b> non insérée correctement dans l'outil.  Vis de l'outil mal serrées.  Le moteur de l'outil doit être huilé ou réparé.	Insérez correctement la clé à douille <b>(6)</b> .  Serrez toutes les vis de l'outil.  Faites réparer l'outil dans un atelier agréé.
La clé à douille <b>(6)</b> ne peut pas être placée sans problème sur le boulon ou l'écrou.	La clé à douille sélectionnée (6) ne convient pas au matériau de fixation à traiter (boulon, écrou).	Sélectionnez une clé à douille appropriée (6), avec laquelle le boulon/l'écrou peut être traité.

<b>Numéro de modèle/d'article :</b>	<b>75544</b>
Tension nominale :	230 V~, 50 Hz
Puissance nominale absorbée :	1050 W
Classe de protection :	Classe II
Classe de protection IP :	IPX0
Vitesse à vide $n_0$ :	2200 min <sup>-1</sup>
Poids (net) :	3,8 kg
Couple max. (desserrage) :	500 Nm
Niveau de pression acoustique $L_{PA}$ :	102,6 dB(A); $K_{PA}$ : 3,0 dB(A)
Niveau de puissance acoustique $L_{WA}$ :	113,6 dB(A); $K_{WA}$ : 3,0 dB(A)
Vibration main-bras $a_h$ :	20,938 m/s <sup>2</sup> ; K: 1,5 m/s <sup>2</sup>

- **Remarque :** les valeurs acoustiques et de vibrations ont été mesurées suivant EN 62841-1 und EN 62841-2-2.
- **Remarque :** les valeurs des vibrations totales et des émissions sonores indiquées ont été mesurées lors d'une procédure d'essai normalisée, ce qui permet de comparer plusieurs outils électriques entre eux. Les valeurs des vibrations totales et des émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour fournir une estimation prévisionnelle de la charge.



- **Avertissement !** Les vibrations et le bruit émis lors de l'utilisation effective de l'outil électrique peuvent différer des valeurs indiquées, selon la façon dont l'outil électrique est utilisé et en particulier selon le type de pièce en cours d'usinage.
- Prenez des mesures pour vous protéger des charges dues aux vibrations. A cet effet, tenez compte du processus de travail complet, aussi des moments où l'outil électrique fonctionne sans charge ou est à l'arrêt.
- Les mesures appropriées comprennent entre autres la maintenance et l'entretien réguliers de l'outil électrique et des pièces montées, le maintien au chaud des mains, des pauses régulières et un bon planning des opérations de travail.

## 10. Caractéristiques techniques

### 10.1 Acoustique et vibration

### 10.2 Remarques sur les valeurs acoustiques et de vibration

### 10.3 Remarque sur les nuisances sonores

## 11. Déclaration de garantie

### **Une certaine nuisance sonore due à cet outil ne peut pas être évitée.**

Effectuez les travaux générant un bruit élevé à des heures autorisées et appropriées. Respectez éventuellement les temps de repos et limitez la durée de travail au strict nécessaire. Portez une protection auditive pour votre protection personnelle et celle des personnes se trouvant près de vous.

Nonobstant les droits de garantie légaux, le fabricant accorde une garantie conforme aux lois de votre pays, au minimum 1 an (en Allemagne 2 ans).

La garantie prend effet à la date de vente de l'outil au consommateur final.

La garantie s'applique exclusivement aux vices dus à des défauts de matériau ou de fabrication.

Les réparations de garantie doivent être exclusivement effectuées par un service après-vente agréé. Le justificatif d'achat d'origine (avec la date de vente) est à joindre pour pouvoir faire valoir votre droit de garantie.

La garantie exclut :

- l'usure normale
- les utilisations non conformes, comme par exemple la surcharge de l'outil, les accessoires non homologués
- les dommages dus à des interventions externes, l'usage de la force ou des corps étrangers
- les dommages résultant de la non-observation du mode d'emploi, par exemple le branchement à une tension secteur fautive ou le non-respect de l'instruction de montage
- le démontage entier ou partiel des outils.





# 12. Déclaration de conformité CE

## Originalkonformitätserklärung gemäß der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU *Original Declaration of Conformity in accordance with Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC and 2011/65/EU*

**Hersteller / Verantwortliche Person**  
*Manufacturer / responsible person*      **MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
*Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen*

**Produkt / product**      **Goodyear Schlagschrauber digital / Goodyear impact wrench digital**

**Modell / model**      **Art. Nr.: 75544 / item no. 75544**

**Kenndaten**  
*Technical Data*

Nennspannung ..... 230 V AC  
*Rated Voltage*

Nennleistung ..... 1050 W  
*Rated Power*

Schutzklasse ..... II  
*Class of Protection*

**Normen (Sicherheit)**  
*Standards (Safety)*

EN 62841-1:2015; EN 62841-2-2:2014;  
EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015;  
EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013;  
EN 62321:2009

Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):  
*The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :*

**Erstmalige Anbringung CE**  
*first affixing of CE*





<input checked="" type="checkbox"/>	<b>EMV Richtlinie</b>	<i>EMC Directive</i>	2014/30/EU
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Maschinenrichtlinie</b>	<i>Machinery Directive</i>	2006/42/EG
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>RoHS Richtlinie</b>	<i>RoHS Directive</i>	2011/65/EU

**Dokumentenverantwortlicher**  
*Documents registrar*      **Herr Michael Bernhart / Mr. Michael Bernhart**  
*Carl-Benz-Str. 2*  
*76761 Rülzheim*

**Anschrift**  
*Address*      **MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
*Carl-Benz-Str. 2*  
*76761 Rülzheim*  
**Telefon, Fax :**  
*Phone, fax :*      **Tel. +49 (0) 7272-9801-0**  
**info@mts-gruppe.com**

Rülzheim, 30.09.2019

  
**Frank Jansen**  
**Geschäftsführung**  
*Managing Director*

  
**i.V. Christian Zwick**  
**Leiter Produktsicherheit**  
*Manager Product Safety*

**Ort, Datum**  
*Place and date of issue*

**Namen und Unterschriften**  
*names and signatures*

## ① Istruzioni d'uso originali

### Indice

<b>1.</b>	<b>Avvertenze di sicurezza.....</b>	<b>51</b>
1.1.	Avvertenze di sicurezza generali per elettroutensili .....	51
1.2.	Avvertenze di sicurezza per avvitatori a impulsi ..	53
<b>2.</b>	<b>Materiale consegnato.....</b>	<b>55</b>
<b>3.</b>	<b>Spiegazione dei simboli utilizzati.....</b>	<b>55</b>
<b>4.</b>	<b>Elementi di comando.....</b>	<b>56</b>
<b>5.</b>	<b>Uso .....</b>	<b>57</b>
5.1.	Uso conforme alle disposizioni.....	57
5.2.	Uso non conforme alle disposizioni .....	57
<b>6.</b>	<b>Funzionamento .....</b>	<b>57</b>
6.1.	Inserimento/rimozione della chiave a tubo .....	57
6.2.	Accensione/spegnimento .....	58
6.3.	Sostituzione degli pneumatici .....	59
<b>7.</b>	<b>Pulizia e manutenzione.....</b>	<b>61</b>
7.1	Sostituzione delle spazzole di carbone .....	61
<b>8.</b>	<b>Tutela ambientale .....</b>	<b>62</b>
<b>9.</b>	<b>Soluzione dei problemi .....</b>	<b>62</b>
<b>10.</b>	<b>Dati tecnici .....</b>	<b>63</b>
10.1.	Rumorosità e vibrazione .....	63
10.2.	Avvertenze per i valori di rumorosità e vibrazione .....	63
10.3	Avvertenza di disturbo acustico .....	64
<b>11.</b>	<b>Dichiarazione di garanzia .....</b>	<b>64</b>
<b>12.</b>	<b>Dichiarazione di conformità CE .....</b>	<b>65</b>



## AVVISO

**Leggere tutte le indicazioni per la sicurezza, le avvertenze, le immagini e i dati tecnici di cui è corredato questo utensile elettrico.** La mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

**Conservare tutte le indicazioni per la sicurezza e le istruzioni per eventuali consultazioni future.**

Il termine "**utensile elettrico**" utilizzato nelle indicazioni per la sicurezza si riferisce a utensili elettrici alimentati dalla rete (con cavo di rete), o azionati a batteria (senza cavo di rete).

- a) **Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** Il disordine o le aree di lavoro non illuminate favoriscono gli infortuni.
- b) **Non lavorare con un elettro utensile in ambienti con pericolo di esplosioni, nei quali si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli elettro utensili producono scintille che possono far infiammare le polveri o i vapori.
- c) **Tenere lontani i bambini e le altre persone durante l'utilizzo di un elettro utensile.** In caso di distrazioni, è possibile perdere il controllo dell'elettro utensile.
- a) **La spina di collegamento dell'elettro utensile deve adattarsi alla presa. La spina non deve essere modificata in alcun modo. Non utilizzare adattatori con gli elettro utensili collegati a terra.** Le spine non modificate e le prese adeguate riducono il rischio di scosse elettriche.
- b) **Evitare il contatto del corpo con superfici collegate a terra, come tubi, riscaldamenti, fornelli e frigoriferi.** Se il corpo è messo a terra, aumenta il rischio di scossa elettrica.
- c) **Non esporre gli elettro utensili alla pioggia o all'umidità.** La penetrazione di acqua in un elettro utensile aumenta il rischio di scosse elettriche.
- d) **Non utilizzare il cavo di collegamento per scopi diversi da quelli previsti, per trasportare o appendere l'utensile elettrico, o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo di collegamento lontano dalle fonti di calore, da olio, spigoli vivi o parti in movimento.** I cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scossa elettrica.
- e) **Se si lavora all'aperto con un utensile elettrico, utilizzare solo prolunghes per l'esterno.** L'utilizzo di una prolunga per l'esterno diminuisce il rischio di scosse elettriche.

## 1. Avvertenze di sicurezza

### 1.1 Avvertenze di sicurezza generali per elettro utensili

#### Sicurezza sul luogo di lavoro

#### Sicurezza elettrica

**Sicurezza delle  
persone**

- f) **Se non è possibile evitare l'utilizzo di un elettroutensile in un luogo umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'utilizzo di un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.
- a) **Prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare il buon senso durante l'utilizzo di un elettroutensile. Non utilizzare un elettroutensile se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'elettroutensile può provocare gravi lesioni.
- b) **Indossare equipaggiamento di protezione personale e sempre gli occhiali protettivi.** L'uso di equipaggiamento di protezione personale quali maschera antipolvere, scarpe protettive antiscivolo, elmetto di protezione o protezioni per l'udito, a seconda della natura e dell'utilizzo dell'elettroutensile, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare la messa in funzione involontaria. Assicurarsi che l'elettroutensile sia spento prima di collegarlo all'alimentazione di corrente e/o alla batteria, di afferrarlo o di trasportarlo.** Se durante il trasporto dell'elettroutensile si ha il dito sull'interruttore o se si collega l'elettroutensile attivato all'alimentazione di corrente, possono verificarsi degli incidenti.
- d) **Rimuovere gli utensili di regolazione o la chiave per dadi prima di regolare l'elettroutensile.** Se in una parte rotante dell'utensile elettrico si trovano attrezzi o chiavi, possono verificarsi infortuni.
- e) Evitare una postura anomala. Assicurare una posizione sicura e mantenere l'equilibrio in qualsiasi momento. Ciò consente un migliore controllo dell'elettroutensile in situazioni inaspettate.
- f) **Indossare un abbigliamento adeguato. Non indossare abiti larghi, né gioielli. Tenere i capelli e i capi di abbigliamento lontani dalle parti in movimento.** Vestiti ampi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti in movimento.
- g) **Se possono essere montati, i dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere devono venire collegati e utilizzati correttamente.** L'utilizzo di un dispositivo di aspirazione della polvere può ridurre i rischi legati alla polvere.
- h) **Non adagiarsi in un senso di falsa sicurezza, trascurando di tenere in considerazione le regole di sicurezza valide per gli utensili elettrici, neppure se, dopo molteplici utilizzi, si è familiarizzato con l'utensile.** Agire con noncuranza può causare lesioni gravi in poche frazioni di secondo!

- a) **Non sovraccaricare l'utensile elettrico. Per il proprio lavoro utilizzare l'elettro utensile adeguato.** Con l'elettro utensile adeguato, sarà possibile lavorare meglio e in modo più sicuro nei valori di carico indicati.
- b) **Non utilizzare elettro utensili con interruttori difettosi.**  
Un elettro utensile che non è più possibile accendere o spegnere è pericoloso e necessita di riparazione.
- c) **Estrarre la spina dalla presa e/o rimuovere la batteria rimovibile prima di regolare l'apparecchio, sostituire parti dell'utensile ad innesto o riporre l'utensile.** Questa misura precauzionale impedisce l'avvio accidentale dell'elettro utensile.
- d) **Conservare gli elettro utensili non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non permettere a persone che non hanno familiarizzato con l'utensile elettrico o che non hanno letto le presenti indicazioni, di utilizzare l'utensile.** Gli elettro utensili sono pericolosi nelle mani di persone inesperte.
- e) **Custodire con cura gli strumenti elettrici e gli utensili ad innesto. Controllare che le parti mobili funzionino correttamente e non si blocchino, che non siano rotte o danneggiate, di modo che la funzione dell'elettro utensile non sia compromessa. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'elettro utensile.** Molti incidenti sono causati da una scarsa manutenzione degli elettro utensili.
- f) **Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti.** Gli utensili da taglio ben curati e con bordi affilati si inceppano meno e sono più facili da controllare.
- g) **Utilizzare l'elettro utensile, gli accessori, gli utensili per applicazioni specifiche, ecc. attenendosi alle presenti istruzioni. Così facendo, tenere sempre presente le condizioni di lavoro e l'attività da eseguire.** L'impiego di elettro utensili per usi diversi da quelli consentiti potrà dar luogo a situazioni di pericolo.
- h) **Mantenere le impugnature e le superfici delle impugnature asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se le impugnature e le superfici delle impugnature sono scivolose usare e controllare in modo sicuro l'utensile elettrico in situazioni improvvise non è possibile.
- a) **Fare riparare l'elettro utensile esclusivamente da personale specializzato e solo impiegando pezzi di ricambio originali.**  
In tale maniera potrà essere salvaguardata la sicurezza dell'elettro utensile.

## Utilizzo e trattamento degli elettro utensili

## Assistenza

## 1.2 Avvertenze di sicurezza per avvitatori a impulsi

**Quando si eseguono operazioni durante le quali la vite può urtare contro il cavo di collegamento o condutture elettriche nascoste, afferrare l'utensile elettrico in corrispondenza delle superfici isolate dell'impugnatura.** Il contatto della vite con un filo in tensione può anche mettere sotto tensione parti dell'apparecchio in metallo e causare scosse elettriche.

- Bloccare o ancorare sempre le ruote prima di utilizzare il prodotto e tirare il freno di stazionamento.
- Durante la rimozione o il fissaggio del copri ruota, procedere con estrema cautela per evitare lesioni alle persone o danni materiali..
- Utilizzare dispositivi di sollevamento supplementare e dispositivi di supporto di sicurezza durante la sostituzione degli pneumatici del veicolo.
- Quando si utilizza l'avvitatore a impulsi, non toccarlo con le mani..

## Rischi residui

**Anche se si utilizza correttamente questo elettrotensile, sussistono comunque sempre rischi residui. Possono manifestarsi i seguenti rischi relativamente alla struttura e alla versione di questo elettrotensile:**

1. Danni polmonari se non si indossa alcuna maschera antipolvere adeguata.
2. Danni all'udito se non si indossa alcuna protezione per l'udito adeguata.
3. Danni alla salute derivanti da vibrazioni mano-braccio se si utilizza l'apparecchio per un lungo periodo o se l'uso o la manutenzione non sono adeguati.

**Avviso!** Questo elettrotensile produce un campo elettromagnetico durante il funzionamento. Questo campo può interferire con impianti medici attivi o passivi in determinate circostanze. Per ridurre il rischio di lesioni gravi o mortali, i portatori di tali impianti medici devono consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto consultato prima di utilizzare l'elettrotensile.



**Indossare una maschera antipolvere.** Nella lavorazione del legno e di altri materiali possono avere origine polveri nocive per la salute.



**Indossare sempre occhiali protettivi.** Pericolo di lesioni agli occhi da schegge o polveri.



**Indossare una protezione per l'udito.** L'esposizione al rumore può causare la perdita dell'udito.



**Indossare abbigliamento protettivo.** Come camicia da lavoro, tute, berretti e guanti supplementari.



1 avvitatore a impulsi con cavo



4 inserti chiave a tubo  
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)



1 custodia per il trasporto

Questi simboli sono utilizzati sulle seguenti pagine:



Avviso



Leggere le istruzioni!



Indumenti di protezione



Maschera antipolvere



Protezione per l'udito



Protezione visiva



Classe di protezione II  
(Doppio isolamento)



Tutela ambientale



**Avviso!** Prima della pulizia o della manutenzione scollegare sempre l'utensile dalla rete elettrica per ridurre il rischio di lesioni. Non tentare mai di riparare da soli l'utensile.

## 2. Materiale consegnato

## 3. Spiegazione dei simboli utilizzati

## 4. Elementi di comando

1. Impugnatura
2. Cavo di rete con spina di alimentazione
3. Rotazione destrorsa interruttore a bilico (F)
4. Rotazione sinistrorsa interruttore a bilico (R)
5. Supporto della chiave a tubo
6. Inserti chiave a tubo (accessori)
7. Custodia per il trasporto (non raffigurata)



22 mm  
21 mm  
19 mm  
17 mm

## Funzionamento



### Regolazione della coppia di serraggio.

La coppia di serraggio è regolabile nell'intervallo compreso tra 100 Nm e 350 Nm a intervalli da 10. Azionando i tasti - / + è possibile impostare la coppia di serraggio sul valore desiderato. La coppia attuale viene visualizzata sul display grande collocato in alto.

Questo avvitatore a percussione funge ad avvitare e a svitare bulloni, viti e dadi. Non utilizzarlo per altri scopi! Qualsiasi impiego dello strumento diverso da quello previsto può causare lesioni personali e danni materiali.



Questo avvitatore a impulsi è adatto per avvitare e svitare bulloni, viti e dadi. Non utilizzarlo per fini diversi. L'uso improprio dell'utensile può provocare lesioni alle persone o danni alle cose.

Con questo avvitatore a impulsi possono essere utilizzate solo chiavi a tubo con barrette quadre (12,7 mm, ½").

Tutte le applicazioni con l'apparecchio che non sono indicate nel capitolo "Uso conforme alle disposizioni" sono considerate come un utilizzo non conforme.

L'apparecchio non deve essere utilizzato per le seguenti finalità:

- per la miscelazione di vernici o materiali da costruzione,
- per la lucidatura, la smerigliatura, l'affilatura con i corrispondenti margini di guardia
- come motore per ulteriori apparecchi.

Esiste il pericolo di lesioni.

Per tutti i danni conseguenti, nonché per le lesioni personali derivanti da uso improprio, è responsabile l'utilizzatore dell'apparecchio.

Quando si utilizzano componenti di altri produttori o non originali sulla macchina, è invalidata la garanzia.



#### Avviso!

- Per ridurre il rischio di lesioni, scollegare l'utensile dall'alimentazione elettrica prima di inserire o rimuovere accessori o prima di effettuare regolazioni.
- Utilizzare solo chiavi a tubo o altri accessori appositamente progettati per avvitatori a impulsi. Altre chiavi a tubo o altri accessori potrebbero scheggiarsi o rompersi, provocando quindi lesioni.

Prima dell'utilizzo dell'utensile eseguire un controllo visivo: Le chiavi a tubo ad es. presentano collegamenti e sono posizionate correttamente sul supporto della chiave a tubo? Il supporto della chiave a tubo si è deformato? L'interruttore a bilico, il cavo di rete o la spina di alimentazione sono danneggiati?

- Fissare la chiave a tubo **(6)**: Inserire la chiave a tubo sul relativo supporto **(5)** e premerla fino all'aggancio nello stesso.
- Rimuovere la chiave a tubo **(6)**: Tenere ferma la chiave a tubo ed estrarla dal relativo supporto **(5)**.

## 5. Uso

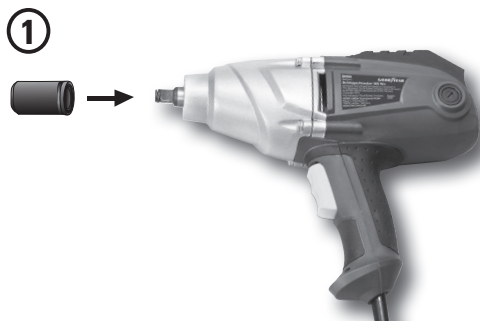
### 5.1 Utilizzo conforme alle disposizioni

### 5.2 Utilizzo non conforme alle disposizioni

## 6. Funzionamento

### 6.1 Inserimento/rimozione della chiave a tubo

## 6.2 Accensione/ spegnimento



Questo avvitatore a impulsi è dotato di un interruttore a bilico, con il quale è possibile passare da rotazione destrorsa a quella sinistrorsa.

- Collegare la spina di alimentazione **(2)** con una presa di corrente adatta.
- Selezionare una chiave a tubo adatta. Durante l'inserimento prestare attenzione che la chiave a tubo sia posizionata saldamente e in modo sicuro nel relativo supporto **(5)**.
- Posizionare l'utensile saldamente sul materiale di fissaggio da lavorare (bullone o dado).
- Per la rotazione destrorsa (in senso orario per avvitare il materiale di fissaggio), premere l'interruttore a bilico sulla posizione destrorsa **(F) (3)**.

Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.

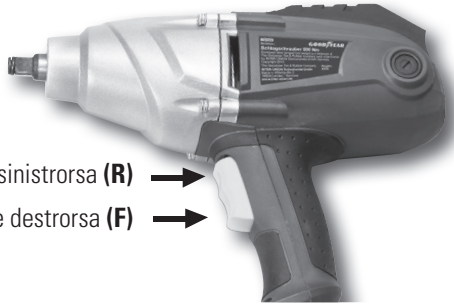
In senso di rotazione destrorsa la coppia di serraggio è regolabile tra 100 Nm e 350 Nm a intervalli da 10.



Serrare i bulloni delle ruote con una chiave dinamometrica e una coppia di serraggio di ca. 120 Nm. Richiamiamo l'attenzione sul fatto che dopo aver percorso ca. 50 km i bulloni delle ruote devono essere nuovamente serrati. Verificare che i bulloni siano fissati saldamente.

- Per la rotazione sinistrorsa (in senso antiorario per allentare il materiale di fissaggio), premere l'interruttore a bilico sulla posizione sinistrorsa **(R) (4)**. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.
- Rilasciare l'interruttore a bilico **(3 o 4)** per far fermare l'utensile.
- Disconnettere la spina di alimentazione **(2)** dopo aver operato con il collegamento dell'alimentazione.

②



Rotazione sinistrorsa (R) →

Rotazione destrorsa (F) →



**Indicazioni di funzionamento:**

- L'allentamento/serraggio di bulloni, viti o dadi può richiedere diversi colpi.
- Più si stringe un bullone, una vite o un dado, più saldo sarà. Evitare un serraggio prolungato per evitare danni al materiale di fissaggio o alle opere di muratura.
- Notare in particolare, che il materiale di montaggio più piccolo spesso richiede meno forza.
- Olio, sporco, ruggine e altri materiali che si trovano sui filetti oppure sotto le teste delle viti possono influenzare la resistenza dei materiali di fissaggio.



**Avviso!** Tenere le mani e il cavo di alimentazione a una distanza sufficiente tra la chiave a tubo e parti in movimento.



**Avviso!** Lasciare che il motore prima di passare da rotazione destrorsa a sinistrorsa si arresti completamente per evitare danni al motore e ad altre parti dell'utensile.



**Avviso!** Seguire le istruzioni contenute nel manuale del costruttore del veicolo per l'uso di questo prodotto. Le specifiche consigliate non devono essere superate in alcun caso. Serrare i dadi delle ruote in base alle specifiche di serraggio indicate nelle istruzioni di funzionamento del veicolo. Dadi serrati troppo stretti o troppo allentati possono provocare la rottura della ruota.

- Inserire una marcia o impostare il cambio automatico su "P". Bloccare le ruote con il freno a mano.
- Collegare la spina di alimentazione (2) con una presa di corrente adatta.

**6.3 Sostituzione degli pneumatici**

- Sollevare il veicolo con gli accessori e gli utensili originali del produttore di automobili. Rispettare rigorosamente le istruzioni per l'uso del produttore.
- Selezionare una chiave a tubo adatta. Durante l'inserimento prestare attenzione che la chiave a tubo sia posizionata saldamente e in modo sicuro nel relativo supporto **(5)**.
- Posizionare l'utensile saldamente sul materiale di fissaggio da lavorare dello pneumatico.
- Per l'avvitamento (in senso orario), premere l'interruttore a bilico sulla posizione di rotazione destrorsa **(F) (3)**. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.



In senso di rotazione destrorsa la coppia di serraggio è regolabile tra 100 Nm e 350 Nm a intervalli da 10.

Serrare i bulloni delle ruote con una chiave dinamometrica e una coppia di serraggio di ca. 120 Nm. Richiamiamo l'attenzione sul fatto che dopo aver percorso ca. 50 km i bulloni delle ruote devono essere nuovamente serrati. Verificare che i bulloni siano fissati saldamente.

- Per allentare (in senso antiorario), impostare l'interruttore a bilico sulla posizione di rotazione sinistrorsa **(R) (4)**. Prima dell'utilizzo, verificare che il senso di rotazione sia corretto.
- L'allentamento di dadi/viti delle ruote può richiedere diversi colpi.
- Rilasciare l'interruttore a bilico **(3 o 4)** per far fermare l'utensile.
- Disconnettere la spina di alimentazione (2) dopo aver operato con il collegamento dell'alimentazione.



**Note:**

- Rispettare rigorosamente le istruzioni del produttore per quanto riguarda la coppia da utilizzare. Non ci sono valori generali per cerchi in lega e cerchi in acciaio.
- Prima di guidare controllare con una chiave dinamometrica la posizione corretta di dadi/viti delle ruote.
- Dopo un percorso di 30-50 km, controllare con una chiave dinamometrica la posizione corretta di dadi/viti delle ruote.



**Avviso!** Prima della pulizia o della manutenzione scollegare sempre l'utensile dalla rete elettrica per ridurre il rischio di lesioni. Non tentare mai di riparare da soli l'utensile.

- Staccare la spina di alimentazione **(2)** dalla presa di corrente.
- Rimuovere la chiave a tubo **(6)** dal rispettivo supporto **(5)**.
- Pulire le prese d'aria da polvere e sporcizia.
- Per pulire utilizzare un sapone delicato e un panno inumidito per pulire l'alloggiamento e la maniglia **(1)** dell'avvitatore a impulsi. Mantenere il manico sempre pulito da olio e grasso.
- Si consiglia di conservare l'utensile e i rispettivi accessori in una custodia per il trasporto **(7)** in un luogo asciutto e pulito.
- Se il cavo di alimentazione del presente apparecchio è danneggiato, deve essere sostituito dal costruttore o dal rispettivo servizio clienti o da una persona qualificata al fine di evitare situazioni pericolose.



**Avviso!**

- Non usare detergenti, alcol o diluenti per pulire l'utensile. Essi potrebbero graffiare le parti in plastica e altre parti isolate dell'utensile.
- Non usare mai diluenti infiammabili o combustibili in prossimità dell'utensile.
- Non immergere l'utensile in liquidi e fare attenzione che non penetrino eventuali liquidi al suo interno..

Spegnere l'apparecchio. Staccare la spina di alimentazione dalla presa di corrente. Se la spazzola di carbone è molto usurata, al punto che il perno di isolamento in plastica tocca il collettore al suo interno, il motore si spegne automaticamente. Se ciò si verifica, entrambe le spazzole devono essere sostituite contemporaneamente. Utilizzare solo spazzole di carbone identiche. Al fine di garantire la sicurezza e l'affidabilità di questa macchina, i lavori di riparazione, manutenzione e regolazione devono essere eseguiti presso officine autorizzate dal produttore o presso i centri di servizio clienti utilizzando esclusivamente ricambi originali del costruttore.

## 7. Pulizia e manutenzione

### 7.1 Sostituzione delle spazzole di carbone

## 8. Tutela ambientale



Le apparecchiature elettriche vecchie sono materiali riciclabili e pertanto non devono essere smaltite nei rifiuti domestici. Invitiamo pertanto tutti a supportare con un contributo attivo la conservazione delle risorse e la tutela dell'ambiente, e a consegnare questo apparecchio presso i punti di raccolta autorizzati, ove presenti.

## 9. Soluzione dei problemi

Problema	Causa	Soluzione
L'utensile non funziona.	La spina di alimentazione <b>(2)</b> non è collegata correttamente con una presa di corrente.  La presa non eroga corrente.	Collegare correttamente la spina di alimentazione <b>(2)</b> con una presa di corrente adatta.  Assicurarsi che la presa eroghi corrente.
Rumori o vibrazioni anomali.	Chiave a tubo <b>(6)</b> non inserita correttamente sull'utensile.  Viti dell'utensile allentate.  Il motore dell'utensile deve essere oliato o riparato.	Inserire correttamente la chiave a tubo <b>(6)</b> .  Stringere tutte le viti dell'utensile.  Far riparare l'utensile da un'officina autorizzata.
La chiave a tubo <b>(6)</b> non può essere posizionata senza problemi sui bulloni o sui dadi.	La chiave a tubo selezionata <b>(6)</b> non è adatta per il materiale di fissaggio con il quale lavorare (bulloni, dadi).	Selezionare una chiave a tubo adeguata <b>(6)</b> , che può essere utilizzata per i bulloni/dadi.

<b>Numero del modello / dell'articolo:</b>	<b>75544</b>
Tensione nominale:	230 V~, 50 Hz
Potenza d'ingresso nominale:	1050 W
Classe di protezione:	Classe II
Classe di protezione IP:	IPX0
Numero di giri al minimo $n_0$ :	2200 min <sup>-1</sup>
Peso (netto):	3,8 kg
Coppia max. (senso antiorario)	500 Nm
Soglia di rumorosità $L_{PA}$ :	102,6 dB(A); $K_{PA}$ : 3,0 dB(A)
Livello di potenza acustica $L_{WA}$ :	113,6 dB(A); $K_{WA}$ : 3,0 dB(A)
Vibrazione mano-braccio $a_h$ :	20,938 m/s <sup>2</sup> ; K: 1,5 m/s <sup>2</sup>

- **Informazione:** i valori acustici e di vibrazione sono stati misurati secondo le norme EN 62841-1 und EN 62841-2-2.
- **Informazione:** I valori di vibrazione totali indicati e i valori di emissione acustica indicati sono stati misurati in conformità a una procedura di prova normalizzata e possono essere utilizzati per confrontare tra loro due utensili elettrici diversi. I valori totali di vibrazione indicati e i valori di emissione acustica indicati possono essere utilizzati anche ai fini di una valutazione provvisoria delle sollecitazioni.



- **Avviso!** Durante l'utilizzo effettivo dell'utensile elettrico, le emissioni vibratorie e acustiche possono divergere dai valori indicati in base al modo in cui viene utilizzato l'utensile, in particolare al tipo di pezzo lavorato.
- Adottare provvedimenti per proteggersi contro i carichi da vibrazioni. Prendere in considerazione l'intero processo di lavoro, compresi anche i momenti in cui l'elettro utensile funziona a vuoto o è disattivato.
- Tra gli interventi appropriati sono inclusi una regolare manutenzione e cura degli elettro utensili e degli accessori, la conservazione delle mani al caldo, pause regolari e una buona programmazione dei processi di lavoro.

## 10. Dati tecnici

### 10.1 Rumorosità e vibrazione

### 10.2 Avvertenze per i valori di rumorosità e vibrazione

### 10.3 Avvertenza di disturbo acustico

## 11. Dichiarazione di garanzia

**Non è possibile evitare una determinata quantità di rumore che proviene dall'utensile.** Rimandare i lavori rumorosi nei momenti consentiti e determinati. Attenersi ai periodi di riposo e limitare al minimo necessario la durata del lavoro. Per la propria sicurezza personale e per la tutela delle persone che si trovano nelle vicinanze, è opportuno indossare una protezione per l'udito.

Fatti salvi i diritti di garanzia legale, il produttore fornisce una garanzia in base alla legislazione vigente nel Paese dell'utilizzatore, per un periodo minimo di 1 anno (in Germania 2 anni).

La garanzia ha inizio a partire dalla data di vendita dell'apparecchio all'utilizzatore finale.

La garanzia si estende solo a difetti di materiale o di lavorazione.

Le riparazioni in garanzia possono essere eseguite solo da un centro di assistenza autorizzato. Per far valere il proprio diritto alla garanzia, è necessario allegare la ricevuta di acquisto originale (con data di vendita).

Sono esclusi dalla garanzia:

- Usura normale
- Utilizzi non conformi, quali ad es. sovraccarico dell'apparecchio, accessori non approvati
- Danni per cause esterne, in seguito all'uso della forza o da corpi estranei
- Danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, ad es. collegamento a una tensione di rete errata o mancata osservanza delle istruzioni di montaggio
- Apparecchi completamente o parzialmente smontati.



# 12. Dichiarazione di conformità CE

**Originalkonformitätserklärung**  
**gemäß der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU**  
*Original Declaration of Conformity*  
*in accordance with Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC and 2011/65/EU*

**Hersteller / Verantwortliche Person**  
*Manufacturer / responsible person*  
**MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
**Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen**

**Produkt / product**  
**Goodyear Schlagschrauber digital / Goodyear impact wrench digital**

**Modell / model**  
**Art. Nr.: 75544 / item no. 75544**

**Kenndaten**  
*Technical Data*  
 Nennspannung..... 230 V AC  
*Rated Voltage*  
 Nennleistung..... 1050 W  
*Rated Power*  
 Schutzklasse..... II  
*Class of Protection*

**Normen (Sicherheit)**  
*Standards (Safety)*  
 EN 62841-1:2015; EN 62841-2-2:2014;  
 EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015;  
 EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013;  
 EN 62321:2009

**Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):**  
*The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :*

**Erstmalige Anbringung CE**  
*first affixing of CE*



<input checked="" type="checkbox"/>	<b>EMV Richtlinie</b>	<i>EMC Directive</i>	2014/30/EU
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Maschinenrichtlinie</b>	<i>Machinery Directive</i>	2006/42/EG
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>RoHS Richtlinie</b>	<i>RoHS Directive</i>	2011/65/EU

**Dokumentenverantwortlicher**  
*Documents registrar*  
**Herr Michael Bernhart / Mr. Michael Bernhart**  
**Carl-Benz-Str. 2**  
**76761 Rülzheim**

**Anschrift**  
*Address*  
**MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
**Carl-Benz-Str. 2**  
**76761 Rülzheim**  
**Telefon, Fax :**  
*Phone, fax :*  
**Tel. +49 (0) 7272-9801-0**  
**info@mts-gruppe.com**

Rülzheim, 30.09.2019

  
 Frank Jansen  
**Geschäftsführung**  
 Managing Director

  
 i.V. Christian Zwick  
**Leiter Produktsicherheit**  
 Manager Product Safety

**Ort, Datum**  
*Place and date of issue*

**Namen und Unterschriften**  
*names and signatures*

**Spis treści**
**PL Oryginalna instrukcja obsługi**

<b>1.</b>	<b>Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa .....</b>	<b>67</b>
1.1.	Ogólne wskazówki dotyczące bezpiecznego stosowania narzędzi elektrycznych .....	67
1.2.	Wskazówki dotyczące bezpiecznego stosowania wkrętarek udarowych .....	69
<b>2.</b>	<b>Zakres dostawy .....</b>	<b>71</b>
<b>3.</b>	<b>Objaśnienie stosowanych symboli .....</b>	<b>71</b>
<b>4.</b>	<b>Elementy obsługowe .....</b>	<b>72</b>
<b>5.</b>	<b>Użycie .....</b>	<b>73</b>
5.1.	Użycie zgodne z przeznaczeniem .....	73
5.2.	Użycie niezgodne z przeznaczeniem .....	73
<b>6.</b>	<b>Obsługa .....</b>	<b>73</b>
6.1.	Zakładanie/zdejmowanie kluczy nasadowych .....	73
6.2.	Włączanie/wyłączanie .....	74
6.3.	Wymiana opon .....	75
<b>7.</b>	<b>Czyszczenie i pielęgnacja .....</b>	<b>77</b>
7.1	Wymiana szczotek węglowych .....	77
<b>8.</b>	<b>Ochrona środowiska .....</b>	<b>78</b>
<b>9.</b>	<b>Rozwiązywanie problemów .....</b>	<b>78</b>
<b>10.</b>	<b>Dane techniczne .....</b>	<b>79</b>
10.1.	Hałas i wibracje .....	79
10.2.	Wskazówki dotyczące hałasu oraz wibracji .....	79
10.3	Wskazówki dotyczące obciążenia hałasem .....	80
<b>11.</b>	<b>Oświadczenie gwarancyjne .....</b>	<b>80</b>
<b>12.</b>	<b>Deklaracja zgodności WE .....</b>	<b>81</b>



## OSTRZEŻENIE

Należy zapoznać się ze wszystkimi instrukcjami, zasadami bezpieczeństwa, ilustracjami i danymi technicznymi dołączonymi do narzędzia elektrycznego. Zaniedbania w zakresie przestrzegania wskazówek bezpieczeństwa oraz instrukcji mogą spowodować porażenia przez prąd elektryczny, pożary i/lub ciężkie obrażenia ciała!

**Wszystkie instrukcje i zasady bezpieczeństwa należy zachować do przyszłego użytku.**

Stosowany w zasadach bezpieczeństwa termin „narzędzie elektryczne” odnosi się do urządzeń elektrycznych zasilanych sieciowo (z przewodem sieciowym) lub akumulatorami (bez przewodu sieciowego).

- a) **Stanowisko pracy należy utrzymywać w czystości i należy zapewnić w nim dobrą wentylację.** Nieporządek oraz niedoświetlony zakres roboczy mogą stać się przyczyną wypadków.
- b) **Nie należy używać narzędzi elektrycznych w otoczeniu zagrożonym wybuchem, w którym znajdują się palne ciecze, gazy oraz pyły.** Narzędzia elektryczne generują iskry, które mogą spowodować zapłon pyłów lub oparów.
- c) **Podczas używania narzędzi elektrycznych w pobliżu nie mogą znajdować się dzieci ani osoby trzecie.** Odwrócenie uwagi może przyczynić się do utraty kontroli nad narzędziem elektrycznym.
- a) **Wtyczka podłączeniowa narzędzia elektrycznego musi pasować do gniazda wtykowego. Nie wolno w żaden sposób zmieniać ani modyfikować wtyczki podłączeniowej. Podczas używania uziemionych narzędzi elektrycznych nie stosować przejściówek.** Stosowanie wtyczek, w których nie wprowadzono żadnych zmian, oraz odpowiednich gniazd wtykowych zmniejsza ryzyko porażenia przez prąd elektryczny.
- b) **Należy unikać dotykania uziemionych powierzchni przedmiotów takich jak np. rury, kaloryfery, kuchenki oraz lodówki.** Istnieje podwyższone ryzyko porażenia przez prąd elektryczny, gdy ciało jest uziemione.
- c) **Narzędzia elektryczne należy chronić przed deszczem oraz wilgocią.** Wniknięcie wody do narzędzia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia przez prąd elektryczny.
- d) **Nie należy wykorzystywać przewodu do noszenia i zawieszania narzędzia elektrycznego lub do wyciągania wtyku z gniazdka. Przewód należy trzymać z dala od źródeł ciepła, oleju i ostrych krawędzi, jak również poruszających się części.** Uszkodzone lub poskręcane przewody zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- e) **W przypadku pracy z narzędziem elektrycznym na zewnątrz należy korzystać z przedłużacza, który jest przystosowany do użytku zewnętrznego.** Korzystanie z przedłużacza przystosowanego do użytku na zewnątrz zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

# 1. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

## 1.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpiecznego stosowania narzędzi elektrycznych

### Bezpieczeństwo w miejscu pracy

### Bezpieczeństwo elektryczne

## Bezpieczeństwo osób

- f) **Jeżeli nie można uniknąć stosowania narzędzia elektrycznego w wilgotnym otoczeniu, należy używać wyłącznika ochronnego prądowego.** Używanie wyłącznika ochronnego prądowego zmniejsza ryzyko porażenia przez prąd elektryczny.
- a) **Należy zachować ostrożność i zwracać uwagę na to, co się robi. Podczas pracy z narzędziem elektrycznym należy zachowywać się rozważnie. Nie należy używać narzędzi elektrycznych, gdy jest się zmęczonym, pod wpływem narkotyków, alkoholu czy leków.** Chwila nieuwagi podczas używania narzędzia elektrycznego wystarczy, by spowodować ciężkie obrażenia ciała.
- b) **Należy nosić osobiste wyposażenie ochronne i bezwzględnie zawsze okulary ochronne.** Noszenie osobistego wyposażenia ochronnego, takiego jak maska przeciwpyłowa, obuwie ochronne z podeszwą antypoślizgową, kask ochronny czy ochrona słuchu, w zależności od rodzaju używanego narzędzia elektrycznego, zmniejsza ryzyko obrażeń ciała.
- c) **Należy unikać niezamierzonego uruchomienia narzędzia. Przed podłączeniem narzędzia do sieci elektrycznej oraz/i do akumulatora, należy upewnić się, że narzędzie elektryczne jest wyłączone.** Trzymanie palca na włączniku podczas przenoszenia narzędzia lub podłączanie włączonego narzędzia elektrycznego do sieci elektrycznej, może spowodować wypadek.
- d) **Przed włączeniem narzędzia elektrycznego należy usunąć narzędzia nastawcze oraz klucze płaskie.** Narzędzie lub klucz znajdujące się na obracającej się części narzędzia elektrycznego mogą prowadzić do obrażeń.
- e) **Należy unikać przyjmowania niestandardowej postawy ciała. Należy zapewnić sobie stabilne oparcie i przez cały czas utrzymywać równowagę.** Pozwoli to w nieoczekiwanych sytuacjach lepiej kontrolować narzędzie elektryczne.
- f) **Należy nosić odpowiednią odzież. Nie należy nosić szerokich ubrań ani biżuterii. Włosy i odzież należy trzymać z dala od poruszających się części.** Luźna odzież, biżuteria czy długie włosy mogą zostać wciągnięte przez ruchome części.
- g) **Jeśli istnieje możliwość montażu odkurzacza lub urządzeń wyłapujących pył, należy je podłączyć i korzystać z nich w prawidłowy sposób.** Stosowanie odsysacza pyłu może zmniejszyć zagrożenia spowodowane przez pyły.
- h) **Podczas użytkowania narzędzia elektrycznego należy zachowywać ostrożność i przestrzegać zasad bezpieczeństwa, nawet jeśli operator zna narzędzie i wielokrotnie go używał.** Nieostrożność może w ciągu ułamków sekund doprowadzić do ciężkich obrażeń.

- a) **Nie należy przeciążać narzędzia elektrycznego. Podczas prac należy używać przeznaczonego do danego zastosowania narzędzia elektrycznego.** Używając odpowiedniego narzędzia, należy pracować w podanym zakresie mocy. Pozwoli to zapewnić wydajniejszą i bezpieczniejszą pracę.
- b) **Nie wolno używać narzędzia elektrycznego, jeżeli jego włącznik jest uszkodzony.** Narzędzie elektryczne, którego nie można włączyć ani wyłączyć, stanowi zagrożenie i wymaga naprawy.
- c) **Przed ustawieniem urządzenia, wymianą nasadek lub odłożeniem narzędzia elektrycznego należy odłączyć wtyk od gniazda i/lub usunąć wymiowany akumulator.** Te środki zapobiegawcze pozwolą zapobiec niezamierzonemu uruchomieniu narzędzia elektrycznego.
- d) **Nie używane narzędzia elektryczne należy przechowywać poza zasięgiem dzieci. Nie należy zezwalać na użytkowanie narzędzia elektrycznego osobom, które nie zapoznały się z powyższymi zasadami lub nie przeczytały instrukcji.** Narzędzia elektryczne są niebezpieczne, gdy używane są przez osoby bez doświadczenia.
- e) **Należy dokonywać starannej konserwacji narzędzi elektrycznych i narzędzia nasadowego. Należy sprawdzić, czy ruchome części urządzenia działają bez zarzutu i się nie zakleszczają, czy części nie są połamane lub uszkodzone, czy działanie urządzenia nie jest zakłócone. Przed użyciem narzędzia elektrycznego należy zlecić naprawę uszkodzonych części.** Wiele wypadków ma swoje źródło w niewłaściwej pielęgnacji narzędzi elektrycznych.
- f) **Należy zadbać o to, by narzędzia skrawające były ostre i czyste.** Starannie utrzymane narzędzia skrawające z ostrymi krawędziami tnącymi rzadziej się zakleszczają i są łatwiejsze do prowadzenia.
- g) **Narzędzi elektrycznych, akcesoriów, narzędzi roboczych itd. należy używać zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Należy uwzględnić przy tym warunki robocze oraz rodzaj wykonywanej pracy.** Użycie narzędzi elektrycznych niezgodnie z ich przeznaczeniem może doprowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- h) **Należy dbać o to, aby uchwyty i ich powierzchnie były suche, czyste i niezabrudzone olejem lub smarem.** Śliskie uchwyty lub ich powierzchnie uniemożliwiają bezpieczną obsługę i utrzymanie kontroli nad narzędziem elektrycznym w nieprzewidzianych sytuacjach.
- a) **Naprawę narzędzia elektrycznego należy zlecać wyłącznie wykwalifikowanemu personelowi. Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych.** Pozwoli to zachować bezpieczeństwo pracy z narzędziem elektrycznym.

**Stosowanie narzędzia elektrycznego i obchodzenie się z nim**

**Serwis**

## 1.2 Wskazówki dotyczące bezpiecznego stosowania wkrętarek udarowych

### Ryzyka szczątkowe

**Podczas wykonywania prac, w których śruba może natrafić na ukryte przewody zasilające lub przewód narzędzia elektrycznego, należy trzymać narzędzie za uchwyty izolowane.** Kontakt śruby z przewodem przewodzącym prąd elektryczny może spowodować przeniesienie napięcia elektrycznego także na metalowe części urządzenia i doprowadzić do porażenia przez prąd elektryczny.

- Przed użyciem produktu zawsze blokować lub zabezpieczać klinami koła pojazdu i zaciągać hamulec postojowy.
- Podczas zdejmowania i zakładania kołpaków kół zachować najwyższą ostrożność, aby uniknąć szkód osobowych oraz materialnych.
- Podczas zmiany opon stosować dodatkowy podnośnik oraz zabezpieczające urządzenia podporowe.
- Podczas używania wkrętarki udarowej nie dotykać rękami jej napędu.

**Nawet jeżeli narzędzie elektryczne używane jest zgodnie z przepisami, istnieją ryzyka szczątkowe. Potencjalne zagrożenia związane z budową oraz wersją tego narzędzia elektrycznego:**

1. Uszkodzenia płuc w przypadku nienoszenia odpowiedniej maski przeciwpyłowej
2. Uszkodzenia słuchu w przypadku nienoszenia odpowiedniej ochrony słuchu
3. Pogorszenie zdrowia związane z wibracjami przenoszonymi przez dłonie i ramiona w przypadku dłuższego stosowania urządzenia lub jego niezgodnego z zaleceniami prowadzenia i konserwacji.

**Ostrzeżenie!** Podczas pracy niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza pole elektromagnetyczne. W określonych okolicznościach pole to może mieć negatywny wpływ na aktywne lub pasywne implanty medyczne. Aby zmniejszyć niebezpieczeństwo poważnych lub śmiertelnych urazów ciała, zaleca się, aby przed przystąpieniem do pracy z narzędziem elektrycznym osoby z implantami medycznymi skonsultowały się ze swoim lekarzem lub producentem implantu.



**Należy nosić maskę przeciwpyłową.** Podczas obróbki drewna lub innych materiałów może powstawać szkodliwy dla zdrowia pył.



**Należy zawsze nosić okulary ochronne.** Niebezpieczeństwo skaleczenia oczu przez odpryski lub pył.



**Należy nosić ochronę słuchu.** Na skutek hałasu może dojść do utraty słuchu.



**Należy nosić odzież ochronną.** Jak dodatkowe koszule robocze, kombinezony, czapki i rękawice.



1 wkrętarka udarowa z kablem sieciowym



4 nasadki kluczy nasadowych  
(17 mm, 19 mm, 21 mm, 22 mm)



1 walizka

Na następujących stronach stosowane są poniższe symbole:



Ostrzeżenie



Przeczytać instrukcję!



Odzież ochronna



Maska przeciwpyłowa



Ochrona słuchu



Ochrona wzroku



Klasa ochrony II  
(Podwójna izolacja)



Ochrona środowiska



**Ostrzeżenie!** Przed rozpoczęciem prac związanych z czyszczeniem i pielęgnacją narzędzia należy odłączyć je od zasilania sieciowego, aby zmniejszyć ryzyko odniesienia obrażeń ciała. Nigdy nie wolno podejmować prób samodzielnej naprawy narzędzia.

## 2. Zakres dostawy

## 3. Objasnienie stosowanych symboli

## 4. Elementy obsługowe

1. Rękojeść
2. Kabel sieciowy z wtyczką
3. Przełącznik kołyskowy – bieg w prawo (F)
4. Przełącznik kołyskowy – bieg w lewo (R)
5. Uchwyt kluczy nasadowych
6. Nasadki kluczy nasadowych (akcesoria)
7. Walizka (nieprzedstawiona na ilustracji)



## Działanie



### Nastawianie momentu dociągającego.

Moment dociągający można ustawić w zakresie od 100 Nm do 350 Nm, w krokach co 10 Nm. Poprzez wciśnięcie przycisków +/- można nastawić żądaną wartość momentu dociągającego. Wskazanie aktualnego momentu obrotowego można

odczytać na dużym, znajdującym się u góry wyświetlaczu.

Niniejsza wkrętarka udarowa nadaje się do wkręcania i wykręcania sworzni, śrub oraz nakrętek. Nie należy jej używać do innych celów. Niezgodne z przeznaczeniem używanie narzędzia może spowodować szkody rzeczowe oraz osobowe.



Opisana wkrętarka udarowa jest przeznaczona do wkręcania i wykręcania trzpieni, śrub i nakrętek. Nie należy jej używać do innych celów. Użytkowanie narzędzia niezgodnie z przeznaczeniem może powodować obrażenia ciała lub szkody rzeczowe.

Do wkrętarki udarowej można używać wyłącznie kluczy nasadowych z nakładką czworokątną (12,7 mm, ½").

Wszystkie zastosowania urządzenia, które nie zostały wymienione w rozdziale „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem” uznawane są za niezgodne z przeznaczeniem.

Nie wolno używać urządzenia do następujących celów:

- do mieszania farb i materiałów,
- polerowania, szlifowania, ostrzenia, grawerowania z odpowiednimi nasadkami,
- napędzania innych urządzeń.

Istnieje niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała.

Odpowiedzialność za wszystkie szkody rzeczowe oraz osobowe, które powstały wskutek niewłaściwego używania urządzenia ponosi użytkownik. W przypadku używania urządzenia z zastosowaniem innych lub nieoryginalnych części wygasa gwarancja producenta..



#### Ostrzeżenie!

- Aby zmniejszyć ryzyko odniesienia obrażeń, przed montażem lub demontażem akcesoriów dodatkowych i przed zmianą ustawień należy zawsze odłączyć narzędzie od zasilania sieciowego.
- Należy używać wyłącznie kluczy nasadowych i innych akcesoriów specjalnie zaprojektowanych do stosowania z wkrętarką udarową. Inne klucze nasadowe lub akcesoria mogłyby rozprysnąć się lub złamać i spowodować obrażenia.

Przed rozpoczęciem prac z użyciem narzędzia należy przeprowadzić kontrolę wzrokową pod kątem następujących aspektów: Czy na kluczu nasadowym nie są widoczne na przykład pęknięcia i czy jest prawidłowo osadzony w uchwycie? Czy klucz nasadowy nie jest skrzywiony? Czy przełącznik kołyskowy, kabel sieciowy lub wtyczka nie są uszkodzone?

- Zakładanie klucza nasadowego **(6)**: Włożyć klucz nasadowy w uchwyt **(5)** i dociskać do momentu, aż klucz zatrzaśnie się w uchwycie.
- Zdejmowanie klucza nasadowego **(6)**: Należy chwycić klucz nasadowy i wyciągnąć go z uchwytu **(5)**.

## 5. Użytkowanie

### 5.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

### 5.2 Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem

## 6. Obsługa

### 6.1 Wkładanie/ zdejmowanie klucza nasadowego

## 6.2 Włączanie/ wyłączanie



Niniejsza wkrętarka udarowa wyposażona jest w przełącznik kołyskowy, za pomocą którego można przełączać pomiędzy biegiem w prawo i biegiem w lewo.

- Należy podłączyć zasilacz **(2)** do odpowiedniego gniazda sieciowego.
- Należy wybrać odpowiedni klucz nasadowy. Po włożeniu klucza nasadowego należy sprawdzić, czy jest prawidłowo i bezpiecznie zamocowany w uchwycie **(5)**.
- Należy mocno przyłożyć narzędzie do obrabianego elementu mocującego (trzcienia lub nakrętki) .
- Aby włączyć obroty w prawo (zgodnie z ruchem wskazówek zegara, w celu wkręcenia elementu mocującego), należy nacisnąć i przytrzymać przełącznik kołyskowy w pozycji dla biegu w prawo **(F) (3)**. Przed rozpoczęciem prac z użyciem narzędzia należy sprawdzić, czy kierunek obrotu jest prawidłowy.

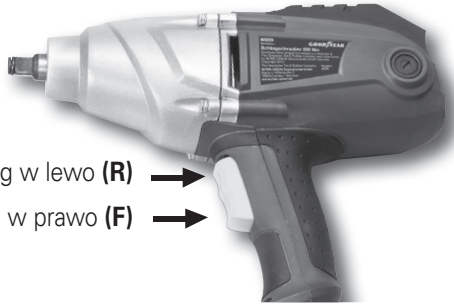


Przy biegu w prawo można ustawić moment dociągający w zakresie od 100 Nm do 350 Nm, w krokach co 10 Nm.

Zaleca się dokręcanie sworzni kół kluczem dynamometrycznym z momentem obrotowym nastawionym na ok. 120 Nm.

Przypominamy, że po przejechaniu odcinka ok. 50 km należy dociągnąć sworznie kół. Sprawdzić, czy sworznie kół są mocno dokręcone.

- Aby włączyć obroty w lewo (przeciwnie do ruchu wskazówek zegara, w celu odkręcenia elementu mocującego), należy nacisnąć i przytrzymać przełącznik kołyskowy w pozycji dla biegu w lewo **(R) (4)**. Przed rozpoczęciem prac z użyciem narzędzia należy sprawdzić, czy kierunek obrotu jest prawidłowy.
- Należy zwolnić przełącznik kołyskowy **(3 lub 4)**, aby narzędzie zatrzymało się.
- Po zakończeniu pracy należy odłączyć zasilacz **(2)** od gniazda sieciowego.

**2**

 Bieg w lewo **(R)** →

 Bieg w prawo **(F)** →

**Wskazówki dotyczące użytkowania narzędzia:**

- Odkręcenie/ dokręcenie trzpieni, śrub lub nakrętek może wymagać kilkukrotnego przyłożenia narzędzia.
- Im dłużej trzpienie, śruby lub nakrętki są wkręcane, tym są stabilniej zamocowane. Należy unikać zbyt mocnego dokręcania, aby nie uszkodzić elementów mocujących lub muru.
- Należy w szczególności pamiętać, że w przypadku mniejszych elementów mocujących nie jest wymagana duża siła dokręcania.
- Olej, zabrudzenia, rdza i inne substancje znajdujące się na gwintach śrub lub pod ich łbami mogą wpływać na osadzenie elementów mocujących.



**Ostrzeżenie!** Należy zapewnić, aby ręce i kabel sieciowy znajdowały się z dala od klucza nasadowego i poruszających się części.



**Ostrzeżenie!** Przed przełączeniem pomiędzy biegiem w prawo i biegiem w lewo należy odczekać, aż silnik zatrzyma się, aby zapobiec uszkodzeniu silnika i innych części narzędzia.



**Ostrzeżenie!** Należy przestrzegać wskazówek zawartych w instrukcji producenta pojazdu, dotyczącej użytkowania niniejszego produktu. W żadnym wypadku nie wolno przekraczać zalecanych wartości. Nakrętki mocujące koła należy dokręcić zgodnie z podanymi w instrukcji obsługi pojazdu wartościami momentów obrotowych. Zbyt mocne lub zbyt luźne dokręcenie nakrętek mocujących koła może prowadzić do nieprawidłowego działania koła.

- Należy włączyć bieg lub ustawić automatyczną skrzynię biegów na pozycję „P”. Należy zablokować koła, zaciągając hamulec ręczny.
- Należy podłączyć zasilacz (2) do odpowiedniego gniazda sieciowego.

**6.3 Wymiana opon**

- Należy podnieść pojazd za pomocą oryginalnych narzędzi i akcesoriów producenta pojazdu. Należy ściśle przestrzegać instrukcji obsługi producenta.
- Należy wybrać odpowiedni klucz nasadowy. Po włożeniu klucza nasadowego należy sprawdzić, czy jest prawidłowo i bezpiecznie zamocowany w uchwycie **(5)**.
- Należy mocno przyłożyć narzędzie do obrabianego elementu mocującego.
- W celu wkręcenia elementu mocującego (zgodnie z ruchem wskazówek zegara) należy nacisnąć i przytrzymać przełącznik kołyskowy w pozycji dla biegu w prawo **(F) (3)**. Przed rozpoczęciem prac z użyciem narzędzia należy sprawdzić, czy kierunek obrotu jest prawidłowy.



Przy biegu w prawo można ustawić moment dociągający w zakresie od 100 Nm do 350 Nm, w krokach co 10 Nm. Zaleca się dokręcanie sworzni kół kluczem dynamometrycznym z momentem obrotowym nastawionym na ok. 120 Nm. Przypominamy, że po przejechaniu odcinka ok. 50 km należy dociągnąć sworznie kół. Sprawdzić, czy sworznie kół są mocno dokręcone.

- W celu odkręcenia elementu mocującego (w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara) należy nacisnąć i przytrzymać przełącznik kołyskowy w pozycji dla biegu w lewo **(R) (4)**. Przed rozpoczęciem prac z użyciem narzędzia należy sprawdzić, czy kierunek obrotu jest prawidłowy.
- Odkręcenie nakrętek/ śrub mocujących koło może wymagać kilkukrotnego przyłożenia narzędzia.
- Należy zwolnić przełącznik kołyskowy **(3 lub 4)**, aby narzędzie zatrzymało się.
- Po zakończeniu pracy należy odłączyć zasilacz **(2)** od gniazda sieciowego.



**Uwagi:**

- Należy ściśle przestrzegać wskazówek producenta dotyczących zalecanego momentu obrotowego. Nie ma żadnych zalecanych ogólnych wartości dla aluminiowych i stalowych obręczy koła.
- Przed rozpoczęciem jazdy należy sprawdzić przy użyciu klucza dynamometrycznego prawidłowe osadzenie nakrętek/ śrub mocujących koło.
- Po przejechaniu 30-50 km należy sprawdzić przy użyciu klucza dynamometrycznego prawidłowe osadzenie nakrętek/ śrub mocujących koło.



**Ostrzeżenie!** Przed rozpoczęciem prac związanych z czyszczeniem i pielęgnacją narzędzia należy odłączyć je od zasilania sieciowego, aby zmniejszyć ryzyko odniesienia obrażeń ciała. Nigdy nie wolno podejmować prób samodzielnej naprawy narzędzia.

- Należy wyciągnąć wtyczkę **(2)** z gniazda sieciowego.
- Należy wyjąć klucz nasadowy **(6)** z uchwytu **(5)**.
- Należy usunąć pył i zabrudzenia ze szczelin wentylacyjnych.
- Przy użyciu delikatnego mydła i zwilżonej ściereczki oczyścić obudowę i rękojęść (1) wkrętarki udarowej. Należy zawsze zwracać uwagę na to, aby rękojęść nie była zabrudzona olejem i smarem.
- Zaleca się przechowywanie narzędzia i akcesoriów w walizce **(7)** w suchym i czystym miejscu.
- W przypadku uszkodzenia kabla sieciowego niniejszego urządzenia należy zlecić jego wymianę producentowi, serwisantowi lub wykwalifikowanej w tym zakresie osobie, aby uniknąć zagrożenia.



**Ostrzeżenie!**

- Do czyszczenia narzędzia nie wolno używać żadnych środków czyszczących, alkoholu ani rozpuszczalników. Mogłyby one uszkodzić wykonane z tworzywa sztucznego lub izolowane części narzędzia.
- Nigdy nie wolno używać w pobliżu narzędzia palnych ani zapalnych rozpuszczalników!
- Nigdy nie wolno zanurzać narzędzia w cieczy i należy uważać na to, aby ciecz nie dostała się do wnętrza narzędzia.

Należy wyłączyć urządzenie. Należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda sieciowego.

Jeżeli szczotka węglowa zużyje się do tego stopnia, że wykonana z tworzywa sztucznego tuleja izolująca będzie stykać się w jej wnętrzu z kolektorem, silnik wyłączy się automatycznie. Jeżeli to nastąpi, należy równocześnie wymienić obie szczotki węglowe. Należy używać wyłącznie jednakowych szczotek węglowych.

Aby zapewnić bezpieczeństwo użytkownika i niezawodne działanie niniejszego narzędzia, prace związane z naprawą, konserwacją i kalibracją narzędzia powinny być wykonywane wyłącznie w autoryzowanych przez producenta warsztatach lub centrach serwisowych i z zastosowaniem tylko oryginalnych części zamiennych producenta..

## 7. Czyszczenie i pielęgnacja

### 7.1 Wymiana szczotek węglowych

## 8. Ochrona środowiska



Zużyte narzędzia elektryczne zaliczają się do surowców wtórnych i nie mogą być wyrzucane wraz z innymi odpadami z gospodarstwa domowego! Dlatego zwracamy się z prośbą o oddanie niniejszego urządzenia do odpowiedniego punktu zbiórki – jeżeli taki istnieje – i udzielenia nam tym samym wsparcia poprzez aktywny udział w działaniach mających na celu ochronę zasobów i środowiska.

## 9. Rozwiązywanie problemów

Problem	Przyczyna	Rozwiązanie
Narzędzie nie działa.	Wtyczka <b>(2)</b> nie jest prawidłowo włożona do gniazda sieciowego.  Brak prądu w gnieździe sieciowym.	Należy prawidłowo włożyć wtyczkę <b>(2)</b> do gniazda sieciowego.  Należy upewnić się, że w gnieździe sieciowym jest prąd.
Nietypowe odgłosy i wibracje.	Klucz nasadowy <b>(6)</b> został nieprawidłowo włożony do narzędzia.  Śruby w narzędziu poluzowały się.  Należy naoliwić lub naprawić silnik.	Należy prawidłowo włożyć klucz nasadowy <b>(6)</b> .  Należy dokręcić wszystkie śruby w narzędziu.  Należy zlecić naprawę narzędzia w autoryzowanym warsztacie.
Nie można prawidłowo przyłożyć klucza nasadowego <b>(6)</b> do trzpieni i nakrętek.	Wybrany klucz nasadowy <b>(6)</b> nie nadaje się do użycia w przypadku zastosowanego elementu mocującego (trzpienia, nakrętki).	Należy wybrać odpowiedni klucz nasadowy <b>(6)</b> , nadający się do zastosowania w przypadku używanego trzpienia/ nakrętki.

<b>Nr modelu/artykułu:</b>	<b>75544</b>
Napięcie znamionowe:	230 V~, 50 Hz
Znamionowy pobór mocy:	1050 W
Klasa ochrony:	klasa II
Stopień ochrony IP:	IPXO
Prędkość obrotowa biegu jałowego $n_0$ :	2200 min <sup>-1</sup>
Ciężar (netto):	3,8 kg
Maks. moment obrotowy (bieg w lewo)	500 Nm
Poziom ciśnienia akustycznego $L_{PA}$ :	102,6 dB(A); $K_{PA}$ : 3,0 dB(A)
Poziom mocy akustycznej $L_{WA}$ :	113,6 dB(A); $K_{WA}$ : 3,0 dB(A)
Drgania miejscowe (przenoszone przez kołczyny górne) $a_h$ :	20,938 m/s <sup>2</sup> ; K: 1,5 m/s <sup>2</sup>

- **Wskazówka:** wartości poziomu hałasu i wibracji zostały zmierzone zgodnie z normami EN 62841-1 und EN 62841-2-2.
- **Wskazówka:** Podane wartości całkowite drgań oraz wartości emisji hałasu zostały zmierzone w ramach standardowej procedury badań i można je wykorzystać do porównywania danego narzędzia elektrycznego z innymi urządzeniami. Podane wartości całkowite drgań i wartości emisji hałasu mogą również służyć do wykonania wstępnej oceny obciążenia.



- **Ostrzeżenie!** Podczas użytkowania narzędzia elektrycznego wartości drgań i emisji hałasu mogą odbiegać od podanych w zależności od sposobu użytkowania urządzenia, a zwłaszcza od rodzaju przedmiotu, na którym prowadzona jest praca.
- Należy przedsięwziąć odpowiednie kroki chroniące przed obciążeniem wibracjami. Należy uwzględnić przy tym cały przebieg prac, a więc także momenty, w których narzędzie elektryczne jest używane bez obciążenia lub gdy jest wyłączone.
- Odpowiednie środki obejmują między innymi regularną konserwację oraz pielęgnację narzędzia elektrycznego oraz zestawu narzędzi, utrzymanie ciepłoty dłoni, regularne przerwy oraz dobre planowanie przebiegu pracy.

## 10. Dane techniczne

### 10.1 Hałas i wibracje

### 10.2 Wskazówki dotyczące hałasu oraz wibracji

### 10.3 Wskazówki dotyczące obciążenia hałasem

## 11. Oświadczenie gwarancyjne

#### **Pewne obciążenie hałasem przy użytkowaniu tego narzędzia jest**

**nieuniknione.** Prace związane z dużym obciążeniem hałasem należy zaplanować na godziny, w których jest to dozwolone. Należy przestrzegać godzin ciszy nocnej itp. i możliwie maksymalnie ograniczyć czas pracy. Dla zapewnienia ochrony sobie oraz osobom przebywającym w pobliżu zaleca się stosowanie odpowiedniej ochrony słuchu.

Nie naruszając ustawowych roszczeń gwarancyjnych, producent udziela gwarancji zgodnie z przepisami prawnymi kraju użytkownika, przy czym minimalny okres gwarancji wynosi 1 rok (w Niemczech 2 lata).

Za początek obowiązywania gwarancji uznaje się datę sprzedaży urządzenia użytkownikowi końcowemu.

Gwarancja obejmuje wyłącznie braki, które wynikają z błędów materiałowych lub produkcyjnych.

Naprawy gwarancyjne mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowany punkt obsługi klienta. Aby móc skorzystać z przysługującego prawa do gwarancji, należy dołączyć do zgłoszenia oryginalny dowód zakupu (z datą zakupu).

Z gwarancji wyłączone są:

- normalne zużycie
- niewłaściwe użycie, np. przeciążanie urządzenia, stosowanie niedopuszczonych akcesoriów
- uszkodzenie przez oddziaływanie osób trzecich, zastosowanie zbyt dużej siły czy ciała obce
- szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania instrukcji obsługi, np. podłączenie do nieprawidłowego napięcia lub nieprzestrzeganie instrukcji montażu
- całkowicie lub częściowo rozmontowane urządzenia.





**Originalkonformitätserklärung**  
**gemäß der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG und 2011/65/EU**  
*Original Declaration of Conformity*  
*in accordance with Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC and 2011/65/EU*

**12.**  
**Deklaracja**  
**zgodności**  
**WE**

**Hersteller / Verantwortliche Person**                      **MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
*Manufacturer / responsible person*                      **Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen**

**Produkt / product**    **Goodyear Schlagschrauber digital / Goodyear impact wrench digital**

**Modell / model**    **Art. Nr.: 75544 / item no. 75544**

**Kenndaten**  
*Technical Data*

Nennspannung ..... 230 V AC  
*Rated Voltage*

Nennleistung ..... 1050 W  
*Rated Power*

Schutzklasse ..... II  
*Class of Protection*

**Normen (Sicherheit)**                                      **EN 62841-1:2015; EN 62841-2-2:2014;**  
*Standards (Safety)*                                      **EN 55014-1:2017; EN 55014-2:2015;**  
     **EN 61000-3-2:2014; EN 61000-3-3:2013;**  
     **EN 62321:2009**

**Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):**  
*The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :*

**Erstmalige Anbringung CE**  
*first affxing of CE*



<input checked="" type="checkbox"/>	<b>EMV Richtlinie</b>	<i>EMC Directive</i>	2014/30/EU
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Maschinenrichtlinie</b>	<i>Machinery Directive</i>	2006/42/EG
<input checked="" type="checkbox"/>	<b>RoHS Richtlinie</b>	<i>RoHS Directive</i>	2011/65/EU

**Dokumentenverantwortlicher**                      **Herr Michael Bernhart / Mr. Michael Bernhart**  
*Documents registrar*                                      **Carl-Benz-Str. 2**  
     **76761 Rülzheim**

**Anschrift**    **MTS MarkenTechnikService GmbH & Co.KG**  
*Address*    **Carl-Benz-Str. 2**  
     **76761 Rülzheim**  
**Telefon, Fax :**    **Tel. +49 (0) 7272-9801-0**  
*Phone, fax :*    **info@mts-gruppe.com**

Rülzheim, 30.09.2019

Frank Jansen    i.V. Christian Zwick  
**Geschäftsführung**                                      **Leiter Produktsicherheit**  
*Managing Director*                                      *Manager Product Safety*

**Ort, Datum**    **Namen und Unterschriften**  
*Place and date of issue*                                      *names and signatures*